STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 9

Realsteuern

I. Realsteuervergleich

1968



W. KOHLHAMMER VERLAG

FACHSERIE L

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 9 Realsteuern

I. Realsteuervergleich

1968





Bestellnummer: 300910 - 68

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhal:

		Seite
Vorbem	erkung	3
A. Ein	führung	4
B. Erg	ebnisse 1968	
1.	Istaufkommen	5
2.	Grundbeträge und gewogene Durchschnittshebesätze	7
3.	Realsteuerkraft und Realsteueraufbringungskraft	10
4.	Streuung der Realsteuerhebesätze	13
Tabell	enteil (lt. besonderem Verzeichnis)	17

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erschienen im August 1969
Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet
Preis: DM 4,-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer L I (Gemeindesteuern) veröffentlicht.

Vorbemerkung

Der vorliegende Band über den Realsteuervergleich für das Jahr 1968 enthält Angaben über das Istaufkommen, die Grundbeträge und die Streuung der Hebesätze bei den einzelnen Realsteuern. Tabellenaufbau und Berechnungsmethoden entsprechen den bisherigen Berichten.

Angaben über die Realsteuerkraft und -anspannung in den einzelnen kreisfreien Städten und den nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden, die letztmals für 1961 veröffentlicht worden sind, stehen Interessenten auch für das Berichtsjahr 1968 in Form eines Umdrucks auf Anforderung zur Verfügung.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Finanzen und Steuern, Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit" des Ltd. Regierungsdirektors Hansen in der Gruppe des Oberregierungsrates Fuss von Oberregierungsrätin Dr. Werle bearbeitet.

A. Einführung

Gesetzliche Grundlage für die Erfassung der dem Realsteuervergleich zugrunde liegenden Größen ist § 4 Nr. 3 des Gesetzes über die Finanzstatistik vom 8. Juni 1960 (BGB1. I S. 322). Berechnungsgrundlagen sind danach

- a) das kassenmäßige Realsteuer-Istaufkommen 1)
- b) die Hebesätze in den einzelnen Gemeinden

im jeweiligen Kalenderjahr.

Die Grundbeträge werden durch die Statistischen Landesämter für jede Gemeinde nach der Formel

Istaufkommen x 100

ermittelt und dem Statistischen Bundesamt in der Gliederung nach Gemeindegrößenklassen gemeldet. Die gewogenen Durchschnittshebesätze werden nach der Formel

<u>Istaufkommen</u> x 100 <u>Grundbeträge</u> x 100

berechnet.

Das Aufkommen stellt die von den Steuerpflichtigen in der jeweiligen Gemeinde aufgebrachten Steuerbeträge (vor Durchführung des landesgesetzlich geregelten Gewerbesteuerausgleichs und des Steuerausgleichs gem. § 20 Grundsteuergesetz) dar. Im übrigen wird wegen der Definition und Abgrenzung der im vorliegenden Bericht verwendeten Begriffe auf die textlichen Erläuterungen zum Realsteuervergleich 1961²) verwiesen, die auch grundsätzliche Bemerkungen über die Notwendigkeit und Problematik der Berechnung vergleichbarer Realsteuerzahlen enthalten.

Den Relativberechnungen (DM je Einwohner) liegen die von den Statistischen Landesämtern für Zwecke des Realsteuervergleichs mitgeteilten fortgeschriebenen Einwohnerzahlen zum 30. Juni 1968 zugrunde. Stichtag für die Zuordnung zu den Gemeindegrößenklassen ist ebenfalls der 30. Juni 1968, für den Gebietsstand der 31. Dezember 1968. Diese erstmals beim Realsteuervergleich 1965 angewandte Zuordnung entspricht der in den verschiedenen Finanzstatistiken geltenden Regelung.

Ein Vergleich mit den 1967er Ergebnissen ist bei den einzelnen Gemeindegrößenklassen nur mit Einschränkung möglich, da sich die Zugehörigkeit von Gemeinden zu den Größenklassen im Zuge der Bevölkerungsbewegung und von Gebietstandsänderungen gegenüber dem Stichtag des vorjährigen Realsteuervergleichs (30. Juni 1967) zum Teil geändert hat.

Der gesonderte Nachweis der Grundsteuer B in den Tabellen IV und V 2 für die Regierungsbezirke Darmstadt und Rheinhessen läßt die in den Ländern Hessen und Rheinland-Pfalz 1968 in Kraft getretenen Gebietsformen unberücksichtigt. (Wegen der Ausgliederung dieser Gebiete in der alten Abgrenzung (vgl. Fußnote 1, S. 10).

¹⁾ Geringfügige Abweichungen zu den in Fachserie L, Reihe 2 veröffentlichten kassenmäßigen Einnahmen aus Gemeindesteuern ergeben sich durch nachträgliche Berichtigungen. - 2) Fachserie L, Reihe 9/I.

B. Ergebnisse 1968

1. Istaufkommen

Das Realsteueraufkommen 1968 lag mit 14,1 NHA.DM um 699,8 Mill.DM (5,2%) über dem Vorjahresergebnis, das sich gegenüber 1966 kaum verändert hatte. Mit Ausnahme der Grundsteuer A, die wieder nur geringfügig um 3,8 Mill.DM oder 0,9% auf 441,2 Mill.DM gestiegen ist, waren alle Realsteuern mit annähernd gleichen Zuwachsraten an dem Mehraufkommen beteiligt. Die Grundsteuer B überschritt im Berichtsjahr erstmals die 2 Milliarden-DM-Grenze; mit 106,7 Mill.DM (5,5%) war ihre Zunahme etwas geringer als im Vorjahr. Die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital hat sich auf 10,5 Mrd.DM (+ 527,5 Mill.DM oder 5,3%), die Lohnsummensteuer auf 1,0 Mrd.DM (+ 61,8 Mill.DM oder 6,3%) erhöht. Zu dieser Intuicklung hat außer den an die günstigere wirtschaftliche Lage angspabten Vorauszahlungen auch der Abbau der Vergünstigungen im Kreditgewerbe beigetragen, dessen Auswirkungen auf die Gewerbesteuer für das Jahr 1968 mit schätzungsweise 100 Mill.DM beziffert werden können.

1. Anteile der Steuerarten am gesamten Realsteueraufkommen -

P	0	7	a	,	+

Steuerart	1965	1966	1967	1963
Grunasteuer A	3 , 5	3 , 2	3 , 3	3,1
Grundsteuer B	13,6	13,5	14,4	14,4
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	75,4	75 , 7	74,9	75 , 0
Lohnsummensteuer	7,5	7.5	7,4	7,4
Insgesamt	100	100	100	100

Am Gesantaufkommen aus Realsteuern waren die kreisfreien Städte und Stadtstaaten mit 7,7 Mrd.DM oder 55,1 %, die kreisangehörigen Gemeinden nit 6,3 Mrd.DM oder 44,9 % beteiligt. Begünstigt durch die Aufkommensentwicklung der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital war die Zunahme gegenüber 1967 bei den kreisfreien Städten einschl. Stadtstaaten mit 457,8 Mill.DM oder 6,3 % erheblich höher als bei den kreisangehörigen Gemeinden mit 242,0 Mill.DM oder 4,0 %; im Vorjahr beliefen sich die entsprechenden Veränderungen auf - 58,0 bzw. + 70,4 Mill.DM.

In den kreisfreien Städten einschl. Stadtstaaten kamen 1958 an Geworbesteuer nach Ertrag und Kapital 5,7 Mrd.DM auf, d.s. 358,3 Mill. DN oder 5,6 % mehr als im Vorjahr. Die Lohnsummensteuer erhöhte sich um 45,1 Mill.DM (6,0 %) auf 814,7 Mill.DM, die Grundsteuer B um 53,4 Mill.DM (4,8 %) auf 1,2 Mrd.DM.

Die kreisangehörigen Gemeinden vereinnaamten aus der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital 4,8 Mrd.DM, was einer Zunahme von 169,2 Mill.DM oder 3,7 % gegenüber 1967 entspricht. Im Gegensatz zur Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital ist sowohl die Lohnsummensteuer als auch die Grundsteuer B in den kreisangehörigen Gemeinden relativ schneller gewachsen als in den kreisfreien Städten einschl. Stadtstaaten. Die Lohnsummensteuer stieg hier um 7,3 % (15,7 Mill.DM) auf 231,7 Mill.DM, die Grundsteuer B um 6,6 % (53,2 Mill.DM) auf 863,8 Mill.DM. Die Grundsteuer A übertraf mit 427,6 Mill.DM das Vorjahresergebnis nur um 3,8 Mill.DM oder 0,9 %; mehr als 70 % der Einnahmen sind den kleinen kreisangehörigen Gemeinden mit weniger als 2 000 Einwohnern zugeflossen.

2. Realsteueraufkommen 1968

Mill.DM

· Land	Grund- steuer A	Grund⊶ stever B	Gewerbasteuer nach Ertrag und Kopital	Lohn- summen- steuer	Zusammen	DM je Ein- wohner
Schleswig-Holstein Niedersachsen Nordrhein-Westfalen Hessen Rheinland-Pfalz Jaden-Württemberg Bayern Saarland Hamburg Bremen Berlin (West) Bundesgebiet dagegen 1967	29,1 85,6 36,5 40,8 38,2 83,2 123,7 2,4 1,0 0,4 0,2	74,7 216,2 564,1 175,7 105,9 277,0 332,4 33,3 78,7 5:,9 137,9 2 030,8 1 924,1	300,2 1 000,2 2 894,2 1 058,8 533,1 1 889,7 1 752,8 120,6 517,5 146,6 338,7	53,8 49,7 601,3 87,0 38,6 - 0,8 - 82,1 54,4 95,7 1 046,4 984,6	437,8 1 351,8 4 096,1 1 362,4 720,7 2 249,9 2 189,7 156,3 679,4 236,3 575,4 14 055,8 13 356,1	174,04 192,75 242,66 257,40 198,35 260,53 211,89 138,26 371,97 313,62 267,68 233,62 223,08

Das Realsteueraufkommen je Einwohner, das 1967 binnen Jahresfrist um 0,19 DM zurückgegangen war, hat sich 1968 im Bundesdurchschnitt um 10,54 DM auf 233,62 DM erhöht. Die Zunahme bewegte sich zwischen 0,56 DM im Saarland und 42,71 DM in Hamburg; sie lag bei sechs Ländern zwischen 8,08 und 12,43 DM. Ein höheres Mehraufkommen hatten außer Hamburg noch die beiden anderen Stadtstaaten Bremen und Berlin aufzuweisen; eine relativ geringe Zunahme verzeichnete Hessen mit 3,53 DM. Die beiden Länder Hamburg und Saarland hatten zugleich das höchste (371,97 DM) bzw. niedrigste (138,26 DM) Gesamtaufkommen an Realsteuern je Einwohner aufzuweisen; unter den Flächenländern lagen Baden-Württemberg (260,53 DM) und Hessen (257,40 DM) an der Spitze.

Das mit Abstand höchste Gewerbesteueraufkommen (einschl. Lohnsummensteuer) verzeichneten bei einem Bundesdurchschnitt von 192,53 DM je Einwohner Hamburg (328,31 DM) und Bremen (266,80 DM); unter den Flächenländern waren wiederum Baden-Württemberg (218,82 DM) und Hessen (216,49 DM) am aufkommenstärksten. An Grundsteuer A, die im Bundesgebiet durchschnittlich 7,33 DM je Einwohner erbrachte, wiesen Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein, Bayern und Niedersachsen Beträge zwischen 10,50 und 12,21 DM aus. Das Aufkommen an Grundsteuer B in Höhe von 33,75 DM je Einwohner im Bundesgebiet streute zwischen den Flächenländern relativ wenig (29,14 DM in Rheinland-Pfalz, 33,42 DM in Nordrhein-Westfalen). In den Hansestädten lag es um rd. ein Drittel, in Berlin (West) um annähernd 100 % über dem Bundesdurchschnitt.

2. Grundbeträge und gewogene Durchschmit weiter bedöne

Die Entwicklung der Grundbetträge worlief, sußer bei der Lohnsummensteuer, ungünstiger als die des Istaufkommens, dessen Röhe durch die Hebesätze mitbestimmt wird.

3.	Istaufkommen,	Grundbeträge	und	gowogene	Durchschnittshebesitze
		der Grui	naste	euern 195	3

		Grundevauer	1		Grundstouer B	
Land	Istauf- kommen	Grunu- peträge	Gavoyene Duran- schnlitte- habanaze	Isazu#- kor. tun	Grund- octrige	Gewogene Durch- schnitts- habesitze
	DM je E	inwohner	,,	31. fg.7	inmohner	
Schleswig-Holstein	11,58	5 , 79	209	29 , 70	12 , 15	244
Niedersachsen	12,21	5₃57	219	30,33	11 , 99	257
Nordrhein-Westfalen	2,16	1, 83	118	33,42	74,51	230
Hessen	7,71	3,38	223	33,20	13 , 33	243
Fheinland—Pfalz	10,50	4,65	225	29,14	12,21	239
Baden-Württemberg	9,63	<i>ج</i> َ4و4	217	32,0E	15 , 72	204
Bayern	11 , 97	4 , 43	270	32,7.5	12,65	254
Saarland	2,16	1 , 40	155	29,42	14,38	205
Hamburg	0,55	0,44	125	43,11	17,24	250
Bremen	0 , 53	0,40	134	46,29	20,11	230
Berlin (West)	0,09	0,06	150	64,14	21,38	300
Eundesgebiet	7 , 33	3 , 43	214	33,75	14,15	239
dagegen 1967	7,31	45 ، 3	212	32 , 14	.15,57	237

Die Grundbeträge der Grundsteuer A, die in den beiden letzten Jahren leicht zurüchgegangen waren, haben sich 1968 infolge einer Zunahme um 0,3 Mill.DM bei den kreisangehörigen Gemeinden im gesamten Bundes-gebiet geringfügig (um 0,1 Mill.DM oder 0,1 %) auf 205,4 Mill.DM erhöht. In gleichen Zeitraum sind die Grundbeträge der Grundsteuer B um 38,7 Mill.DM oder 4,8 % auf 851,4 Mill.DM gestiegen; hiervon entfielen 456,4 Mill.DM auf kreisfreie Städte (einschl. Stadtstaaten) und 415,0 Mill.DM auf kreisangehörige Gemeinden. Diese Tendenz einer stärkeren Grundbetragsteigerung bei den kreisangehörigen Gemeinden (21,6 Mill.DM oder 5,5 %) als bei den kreisfreien Städten einschl. Staatstaaten (17,1 Mill.DM oder 4,1 %) hatte sich bereits 1967 abgezeichnet. Die Grundbeträge der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital sind um 162,5 Mill.DM oder 4,5 % auf 3,8 Mrd.DM angewachsen. Ebenso vie beim Istaufkonmen waren die kreisfreien Städte am Gesamtbetrag der Grundbeträge mit 2,0 Mrd.DM sowie an ihrer Zunahme gegenüber 1967 mit 111,0 Mill.DM (5,8 %) erheblich stärker beteiligt als die kreisangehörigen Gemeinden, für die sich die enusprechenden Werte auf 1,7 Mrd.DM bzw. 51,5 Mill.DM (3,1 %) beliefen.

Die Lohnsummensteuergrundbeträge überschritten mit 134,0 Mill.DM das Vorjahresergebnis um 8,2 Mill.DM oder 6,5 %. Von der Möglichkeit, Lohnsummensteuer zu erheben, wird seitens der kreisfreien Städte relativ viel häufiger Gebrauch gemacht als von den kreisangehörigen Gemeinden. In den kreisfreien Städten einschl. Stadtstaaten beliefen sich die Grundbeträge daher auf 102,9 Mill.DM (+ 6,3 Mill.DM oder 6,5 %), bei den kreisangehörigen Gemeinden dagegen nur auf 31,1 Mill.DM (+ 1,9 Mill.DM oder 6,6 %).

 Istaufkommen, Grundbetrüge und gewogene Durchschnittshebesätze der Geworbesteuer nach Ertrag und Kapital 1968

			Grundseträge		Genc are G	Nerlachnitt	shobesitze				
		don Gratain									
D v	Istauf-		die keine Lohn-	die zu- sätzlich		aic koine Lohn—	die zu- sätzlich				
Land	kommen	zusa nen	summen-	Lohnsummen-	zusammen	summen-	Lohnsummen-				
a descrip			steucr	stouer		stauer	stouer				
x			erheben	erheben		erhoben	erhob en				
		JM jo €	inrohner			· 95					
Schleswig-Holstein	119,34	42,54	37,84	55,21	231	282	273				
Niedersachsen	142,62	43,88	46,94	50,72	2)2	295	275				
Wordrhein-Westfalen	171 , 46	ა 6,40	တ် , 52	66,32	258	235	237				
Hessen	200,05	67,12	48,11	108,02	298	293	303				
Rheinland-Pfalz	148,09	52,17	42,46	67,77	234	295	273				
Baden-Mürttemberg	213,82	72,54	72 , 35	-	302	302	-				
Bayern	167 , 68	55,90	55 , 85	79,77	300	500	266				
Saarland	106,68	35,16	35,16	-	303	303	-				
Hamburg	283,35	113,34	-	113,34	250	_	250				
Bremen	194,58	81,07	-	81,07	240	-	240				
Berlin (Nest)	157,54	58 , 37	-	50,37	270	-	270				
Bundesgebiet	175,14	62,35	57,15	73,65	231	296	256				
dagegen 1967	167,19	59,94	55 , 26	70,15	279	293	255				

¹⁾ Lohnsummensteuer wird in Bayern nur von 3 Gemeir en erhoben.

Der gewogene Durchschnitt nur mit 146 % (1967: 144 %) anspannten.

Bei der Grundsteuer B belief sich der gewogene Durchschnittshebesatz im Bundesgebiet auf 239 %, d.s. 2 Punkte mehr als im Vorjahr. Die Anspannung betrug im Durchschnitt der kreisfreien Städte (einschl. Stadtstaaten) 267 % und der kreisangehörigen Gemeinden 208 %; 1967 waren es 266 bzw. 206 %. Läßt man die Größenklasse "kreisangehörige Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern" (nur Göttingen mit 313 %)außer Betracht, so errechnen sich für alle im vorliegenden Bericht dargestellten Gemeindegrößenklassen Durchschnittshebesätze zwischen 202 und 279 %.

Die gewogenen durchschnittlichen Hebesätze der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital betrugen für die Gesamtheit der kreisfreien Städte 284 % und für die kreisangehörigen Gemeinden 277 % (die entsprechenden Durchschnittshebesätze lagen 1967 bei 282 bzw. 276 %); sie wichen damit nur geringfügig vom ermittelten Bundesdurchschnitt 281 % (1967: 279 %) ab. Vom Sonderfall Göttingen wiederum abgesehen, hielten sich auch die Unterschiede zwischen den einzelnen Gemeindegrößenklassen in relativ engen Grenzen.

Der gewogene bundesdurchschnittliche Hebesatz der Lohnsummensteuer ist, mit Ausnahme der Entwicklung in den Jahren 1965 und 1966, seit langem ständig gesunken; er belief sich 1968 auf 781 % gegenüber 783 % im Vorjahr. Der Rückgang betraf allerdings nur den gewogenen Durchschnittshebesatz der kreisfreien Städte einschl. Stadtstaaten in Höhe von 792 % (1967: 796 %); der entsprechende Hebesatz der kreisangehörigen Gemeinden ist im Durchschnitt von 741 auf 745 % gestiegen.

Die gewogenen Durchschnittshebesätze der Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital, aber keine Lohnsummensteuer erheben, sind in allen in Betracht kommenden Ländern (ausgenommen Hessen) höher als die gewogenen Durchschnittshebesätze derjenigen Gemeinden, in denen zusätzlich Lohnsummensteuer erhoben wird. Die Gesamtbelastung durch die Gewerbesteuern ist im Durchschnitt jedoch in den Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben, größer als in den übrigen Gemeinden und mithin größer als im Durchschnitt aller Gewerbesteuer erhebenden Gemeinden. Die fiktiven Werte in Texttabelle 5 geben an, welche durchschnittliche Höhe die Hebesätze erreichen müßten, wenn allein durch die Erhebung von Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital das Aufkommen einschließlich Lohnsummensteuer hätte erzielt werden sollen. Die auf diese Weise errechneten Hebesätze bringen die zwischen den Gemeinden bestehenden Unterschiede in der Gewerbesteueranspannung besonders deutlich zum Ausdruck, da sie die zusätzliche Belastung mit Lohnsummensteuer entsprechend berücksichtigen.

 Fiktive Durchschnittshebesätze der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital 1968, wenn Lohnsummensteuer nicht erhoben würde

Land	Istaufkommen der Gewerbesteuern insgesamt in % der Grundbeträge der Gewerbesteuer E. und K.					
and a grant of the contract of	Gemeinden insgesamt1)	Gemeinden, die Lohn- summensteuer erheben				
Schleswig-Holstein	312	3 <i>6</i> 3				
Niedersachsen	306	357				
Nordrhein-Westfalen	312	333 ·				
Hessen	323	351				
Rheinland-Pfalz	304	314				
Baden-Württemberg	302	\				
Bayern	300	301 ^a)				
Saarland	303	-				
Hamburg	290	290				
Bremen	329	329				
Berlin (West)	349	349				
Bundesgebiet	309	331				

¹⁾ Für die Länder, in denen keine Lohnsummensteuer erhoben wird, sind die "normalen" Hebesätze eingesetzt worden.

a) Lohnsummensteuer wird in Bayern nur von 3 Gemeinden erhoben.

3. Realsteuerkraft und Realsteueraufbringungskraft

Wegen der von Gemeinde zu Gemeinde unterschiedlichen Höhe der Hebesätze ist das Realsteuer-Istaufkommen für Vergleiche zwischen einzelnen Gemeinden sowie zwischen Gruppen kommunaler Körperschaf im wenig geeignet (vgl. nähere Erläuterungen in Fachserie b. Reine 9/1 "Realsteuervergleich 1961" S. 4 ff.). Anstelle der ellektiven Hebesätze müssen daher je nach dem Zweck, dem die Steuerkraftzahlen dienen sollen - fiktive oder gewogene durchschnittliche Realsteuerhebesätze verwendet werden, die ihrerseits nach verschiedenen Gesichtspunkten ausgewählt sein können. Bei diesen Berechnungen bleibt die Lohnsummensteuer unberücksichtigt, da ihre Grundbeträge nur für den relativ kleinen Kreis von Gemeinden (965) festgestellt werden können, von dem diese Steuer 1968 erhoben wurde.

Die Realsteuereinnahmen im Laufe der Jahre immer mehr untersetze statistiechen Realsteuere in ach er geworbeiteuer das der Jahre immer mehr unterschreitet.

Fiktive Hebesätze liegen auch den vom Bundesministerium der Finanzen ermittelten gemeindlichen Steuerkraftzahlen für den hor iz on-talen Finanzausgleich unter den Ländern zugrunde, die dort gemäß §§ 3 und 5 des Länderfinanzausgleichsgesetzes 2) anhand der vom Statistischen Bundesamt festgestellten Grundbeträge berechnet werden. Für den kommunalen Finanzausgleich werden von den Statistischen Landesämtern ähnliche Berechnungen - ebenfalls mit fiktiven Hebesätzen - durchgeführt, die auf den unterschiedlichen Finanzausgleichsgesetzen der Länder beruhen (vgl. hierzu "Realsteuervergleich 1967", Abschnitt C, Seite 15 ff.).

Als Realsteuerarten (ohne Lohnsummensteuer) identisch sind. Abweichungen gegenüber dem Steueraufkommen in den einzelnen Gemeinde größenklassen gestaffelter geschiedenen Realsteuerarten (ohne Lohnsummen in den einzelnen Gemeinde größenklassen gestaffelter beine Art modifiziertes Istaufkommen dar, da die für das gesamte Bundesgebiet gewonnenen Ergebnisse mit den Gesamteinnahmen aus den verschiedenen Realsteuerarten (ohne Lohnsummensteuer) identisch sind. Abweichungen gegenüber dem Steueraufkommen in den einzelnen Gemeindegrößenklassen und Ländern zeigen an, um wieviel höher oder niedriger

¹⁾ Zum Ausgleich der gegenüber anderen Ländern höheren Einheitswerte der Grundstücke in Baden-Württemberg sowie in den Regierungsbezirken Darmstadt (Hessen - in den Grenzen bis zum 5. Mai 1968) und Rheinhessen (Rheinland-Pfalz - in den Grenzen bis zum 50. September 1968) werden bei Berechnung der Realsteuerkraft die Grundbeträge der Grundsteuer B in den dortigen Gemeinden nur mit 160 % angesetzt. Eine Berücksichtigung der höheren Einheitswerte in diesen Gebieten findet auch bei Berechnung der Realsteuerkraftzahlen für den Länderfinanzausgleich statt. - 2) Vgl. Länderfinanzausgleichsgesetz 1965 (BGBl. 1965 I S. 1569).

das Ergebnis bei Zugrundelegung des gewogenen Durchschnittshebesatzes gewesen wäre. Nach dem gleichen Verfahren werden von einigen Bundesländern Berechnungen für spezielle Zwecke mit Lande sturchschnittshebesätzen durchgeführt 1).

6. Realsteueraufbringungskraft und Realsteuerkraft 1968 nach Größenklassen und Ländern

DM je Einwohner

Gemeindegrößenklasse	Roal	steueraufb	ringun-skraf	`t 1)	Realsteuerkraft 2)				
(Gemeinden mit bis unter Einwohnern)	Grund	steuer	Gewerbe- steuer	zu-	Grund	Steuor	Gewerbe- steuer	zu−	
Land	A	В	(E.u.K.)	sammen	A	9	(E.u.K.)	sammen	
500 000 und mehr ³)	0,49	54,88	273,73	329,15	0,34	39 , 94	243,65	283,94	
200 000 - 500 000 100 000 - 200 000 ⁴)	0,58 0,96	47 , 69 46 , 69	217,78 227,69	266,04 275,33	0,41	34,30 33,30	193,81 202,63	223 , 52 236 , 60	
50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	0,99 1,96 3,60	39,65 38,39 30,04	230,60 212,91 175,92	271,24 253,26 209,57	0,69 1,37 2,53	32,52 31,77 27,98	205,23 189,48 156,57	238,44 222,62 187,07	
5 000 - 10 000 3 000 - 5 000 2 000 - 3 000 1 000 - 2 000 weniger als 1 000	5,98 8,69 11,71 16,46 28,55	27,08 22,92 20,12 17,18 11,22	155,36 131,91 107,84 80,93 46,73	188,41 163,52 139,67 114,57 86,49	4,19 6,10 8,22 11,55 20,03	25,24 21,37 18,77 15,30 10,09	138,26 117,40 95,97 72,03 41,59	167,69 144,87 122,96 98,88 71,71	
Insgesamt dagegen 1967	7,33 7,31	33,75 32,14	175 , 14 167 , 19	216,23 206,63	5 , 15 5 , 17	27,21 26,11	· 155,87 149,85	188 , 23 181 , 13	
Schleswig-Holstein Niedersachsen Nordrhein-Westfalen Hessen Rheinland-Pfalz Baden-Württemberg Bayern Saarland Hamburg Bremen Berlin (West)	12,38 11,91 3,92 7,22 9,97 9,50 9,48 2,98 0,94 0,85 0,13	27,76 27,61 35,43 32,15 27,45 36,10 29,13 32,47 46,54 54,27 57,71	119,49 137,31 186,53 188,55 146,54 203,21 157,02 98,76 318,39 227,75 163,97	159,63 176,83 225,88 227,92 183,96 248,80 195,63 134,21 365,87 282,86 221,81	8,69 8,36 2,75 5,07 6,99 6,67 6,65 2,09 0,66 0,60	24,30 23,99 29,01 25,62 23,65 25,15 25,30 28,76 34,49 40,21 42,76	106,35 122,20 166,01 167,80 130,42 180,85 139,74 87,89 283,35 202,69 145,93	139,34 154,55 197,77 198,49 161,06 212,67 171,69 118,74 318,50 243,50 188,78	

¹⁾ Grundbetragssumme vervielfacht mit dem gewogenen bundesdurchschnittlichen Hebesatz, und zwar: Grundsteuer A = 214 %, Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital = 281 %; Grundsteuer B (gestaffelt nach Größenklassen): Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern = 270 %, mit 20 000 bis unter 100 000 Einw. = 231 %, mit 5 000 bis unter 20 000 Einw. = 204 %, mit 2 000 bis unter 5 000 Einw. = 203 %, mit weniger als 2 000 Einw. = 213 %. - 2) Vgl. Text oben. - 3) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (West). - 4) Einschl. Bremerhaven.

¹⁾ Z.T. geschieht dies unter Berücksichtigung der Lohnsummensteuer; dabei werden z.B. in Niedersachsen zugleich die gewogenen Durchschnittshebesätze der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital für die Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben und für solche, die dies nicht tun, getrennt ermittelt und entsprechend angewandt.

Realsteuerkraft und Realsteueraufbringun "Abraft - 1967 noch im Zeichen gewisser Abschwächungstendenzen - haben sich 1968 um 3,9 % auf 188,23 DM bzw. um 4,6 % auf 216,23 DM je Einvohner erhöht. Die im Vergleich zum Istaufkommen je Einwohner (+ 4,7 %) etwas geringere Steigerung der Realsteueraufbringungskraft ist auf die Nichtberücksichtigung der Lohnsummensteuer zurückzuführen. Bei der Realsteuerkraft kommt außerdem hinzu, daß sich hier die Hebesatzerhöhungen nicht auswirken konnten. Die Diskrepanz zwischen beiden Steuerkraftzahlen ist im übrigen nicht nur eine Folge der ständigen Heraufsetzung der Hebesätze in den vergangenen Jahren; sie hängt vor allem auch damit zusammen, daß die fiktiven Hebesätze von Anfang an relativ niedrig festgesetzt worden sind. Diese liegen für die Grundsteuer B und für die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital jeweils unter allen nach der Währungsumstellung festgestellten gewogenen bundesdurchschnittlichen Hebesätzen, lediglich für die Grundsteuer A entsprechen sie der durchschnittlichen Anspannung im Jahre 1949.

Wie aus der Texttabelle 6 hervorgeht, streuen die Steuerkraftbeträge in den einzelnen Gemeindegrößenklassen und Ländern erheblich.

Die stärkste Zunahme der Realsteucrkraft je Einwohner gegenüber 1967 wurde in den Großstädten mit 16,30 DM erreicht; Spitzenreiter waren hier die Städte mit 500 000 und mehr Einwohnern mit einem um 19,76 DM auf 283,94 DM erhöhten Durchschnittsbetrag. Die Gemeinden mit 20 000 bis unter 50 000 Einwohnern und mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern lagen trotz relativ geringer Zunahmen von 5,34 DM auf 222,62 DM bzw. von 4,43 DM auf 236,44 DM im gleichen Bereich wie die Gemeinden der beiden nächsthöheren Größenklassen (236,60 urd 228,52 DM). In den restlichen sechs Gemeindegrößenklassen blieb der Zuwachs unter 3 DM je Einwohner bei einer Realsteuerkraft, die sich zwischen 71,71 in den Gemeinden mit weuiger als 1 000 Einwohnern und 187,07 DM in den Gemeinden mit 10 000 bis unter 20 000 Einwohnern bewegte.

Im Bundesdurchschnitt lag das Realsteuer-Istaufkommen je Einwohner 1968 um knapp ein Viertel über der Realsteuerkraft; eine merklich geringere Differenz zwischen diesen beiden Größen wiesen Hamburg und das Saarland mit rd. einem Sechstel auf. Der Unterschied zwischen den beiden Ländern bei der auf den Einwohner bezogenen Realsteuerkraft in Höhe von annähernd 200 DM oder rd. 170 % entspricht damit prozentual fast genau der Spanne zwischen den jeweiligen Realsteuer-Istaufkommen in DM je Einwohner.

Auch das Gefälle vom realsteuersärksten zum realsteuerschwächsten Land weist annähernd die gleiche Reihenfolge auf wie sie für das Istauf-kommen je Einwohner festgestellt worden ist. Eine größere Platzverschiebung ergibt sich lediglich für Berlin, das dem Aufkommen nach an dritter, der Realsteuerkraft nach dagegen erst an sechster Stelle steht.

Die Realsteueraufbringungskraft übertraf 1968 mit 216,23 DM je Einwohner die Realsteuerkraft um 14,9 % (1967: 14,1 %). Am stärksten war die prozentuale Abweichung zwischen Realsteuerkraft und -aufbringungskraft bei der Grundsteuer A (2,18 DM oder 42,3 %); der Unterschied zwischen beiden Arten von Steuerkraftzahlen war daher bei den kleinen Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern mit 20,6 % besonders ausgeprägt. Für die Grundsteuer B errechnet sich eine Realsteueraufbringungskraft in Höhe von 33,75 DM, was einer Differenz gegenüber der Realsteuerkraft von + 6,54 DM (24,0%) entspricht. Bei der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital liegt die Realsteueraufbringungskraft mit 175,14 DM um 19,27 DM (12,4 %) über der Realsteuerkraft.

4. Streuung der Realsteucrhebesätze

Am 30. Juni 1968 bestanden im Bundesgebiet 24 167 selbständige Gemeinden; ihre Zahl ist gegenüber dem gleichen Stichtag des Vorjahres mit einer Abnahme um 176 wesentlich stärker zurückgegangen als 1967 (- 29) und 1966 (- 51). Im Zuge der Verwaltungsreformen in einigen Ländern wird sich diese Tendenz in den kommenden Jahren noch verstärken.

Von den Mitte 1968 verhandenen Gemeinden erhoben wie im Vorjahr 15 keine Grundsteuer A, 65 (1967: 75) keine Grundsteuer B und 105 (1967: 150) keine Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital; bei den betreffenden Gemeinden handelt es sich überwiegend (Grundsteuer A) bzw. ausschließlich um solche mit weniger als 1 000 Einwohnern. Die Lohnsummensteuer wurde zwar nur von 965 (1967: 959) Gemeinden erhoben, die jedoch rd. ein Drittel der Gesamtbevölkerung im Bundesgebiet repräsentieren.

7. Streuung der Hebesätze der Realsteuern im Bundesgebiet 1963

Hebesatzgruppe	Grunds	teuer A	Grunds	teuer 3	ì	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	
von bis %	a	ď	a	b	a	b	
1 - 50	э́	0,0	2	0,0	1	0,0	
51 - 60	3	0,0	-	_	1	0,0	
61 - 70	•••	-	2	0,0	_	-	
71 - 80	9	0,0	3	0,0	-	-	
81 - 90	7	0,0	9	0,0	–	-	
91 - 100	49	0,2	56	0,2	5	0,0	
101 - 110	1 804	7,5	32	0,1	-	-	
111 - 120	131	0,5	158	0,7	7	0,0	
121 - 130	62	0,3	152	0,6	2	0,0	
131 - 140	141	0,6	168	0,7	5	0,0	
141 – 150	565	2,3	311	1,3	18	0,1	
151 - 160	315	1,3	325	1,3	5	0,0	
161 – 170	310	1,3	622	ک ر 2	7	0,0	
171 - 180	1 201	5,0	2 963	12,3	24	0,1	
181 – 190	416	1,7	€36	3,5	11	0,0	
191 - 200	6 907	24,9	5 541	23,0	339	1,4	
201 - 225	3 037	12,6	4 305	17,9	506	2,1	
226 – 250	4 341	18,0	3 608	15,0	6 277	26,1	
251 - 275	754	3,1	694	2,9	3 684	15,3	
276 – 300	3 109	12,9	2 673	11,1	10 761	44,7	
301 - 350	726	3,0	671	2,8	1 676	7,0	
351 - 400	762	3,2	636	2,6	544	2,3	
401 - 450	68	0,3	65	0,3	71	0,3	
451 - 500	206	0,9	171	7ر0	91	0,4	
über 500	126	0,5	99	0,4	27	0,1	
Insgesamt	24 152	100	24 102	100	24 062	100	

a = Zahl der Gemeinden, die die Steuer erheben; b = a in % der Gesamtzahl.

Von den Grundsteuer A erhebenden Gemeinden spannten 18 865 oder 78,1 % die Hebesätze swischen 771 und 300 % am. Obwohl die absolute Zahl der diesem kebesambereich er sehörigen Gemeinden gegenüber dem Vorjahr um 25 zurückgegangen ist, hat wich dein brozentwaler Anteil wieder leicht - um 0,5 Punkto - erhöht. Die solt Walken zu beobachtende Verlagerung von den unteren und mittleren in die höhenen Hebesatzgruppen, die ihren Ausdruck auch in den gestlegenen gewogenen Durchschnittshebesätzen findet, hat sich weiterhan fortgesetzt. Die Zahl der Gemeinden mit Hebesätzen bis 200 % ist - mit Ausnahne der Hebesatzgruppe 181 bis 190 % (+ 30 Gemeanden) - durchweg zurückge jangen oder gleich geblieben. Insgesamt belief sich der Rückgang in die som Bereich auf 641 Gemeinden; am stärksten weren davon die mittleven Groppen mit Nebesätzen zwischen 141 und 180 % sowie zwischen 191 und 200 % petroffen. Die Zunahme der Zahl der Gemeinder mit höheren Hebesätzen beschmickte sich bauptsächlich auf den Hebesatzbeneich zwischen 201 und 300 %; ihm gehörten 11 241 oder 369 Gomeinden mehr an als im Vorjahr. Die Zahl der Cemeinden mit Hebesätzen zwischen 301 und 400 % hat sich um 61 auf 1 466 erhöht, während in den obersten drei Gruppen eine geringfligige Abnahme (15) auf 400 Gemeinden zu verzeichnen war.

Die mit 1 804 (1967: 1 849) Gemeinden im unteren Beweich relativ stark besetzte Hebesatzgruppe von 101 bis 110 % umfaßte fast ausschließlich (1 794) nordrhein-westfälische Gemeinden. In den Bereichen mit verhältnismäßig hohen Hebesätzen von mehr als 275 % waren dagegen insbesondere die bayerischen Gemeinden relativ stark vertreten: 43,3 % (3 060) aller Gemeinden in Bayern spannten die Grundsteuer A mit Sätzen von 276 % und darüber an, während der entsprechende Auteil für das gesamte übrige Bundesgebiet sich nur auf 11,3 % belicf. Hebesätze von 451 % und mehr wurden ebenfalls von 316 bayerischen, aber nur von 16 nicht-bayerischen Gemeinden angewandt.

Höhere Hebesatze werden vor allem bad den kleinen Gemeinden angewendet, für die die Grundsteuer vom land- und forstwirtschaftlichen Vermögen vielfach die einzig verfüßbare oder bedeutsame Steuerquelle darstellt. In Gemeinden mit veniger als 1 000 Einwohnern wurde die Grundsteuer A von der Mehrheit (60,8 %; 1967: 58,8 %) mit Sätzen von 201 % und mehr angespannt. Die entsprechenden Werte für Gemeinden mit 1 000 bis unter 2 000 und mit 2 000 bis unter 3 000 Einwohnern betrugen 48,4 bzw. 40,2 % (1967: 45,6 bzw. 37,6 %). Im Durchschnitt aller übrigen Gemeinden des Bundesgebietes belief sich der Anteil der Hebesatzgruppen über 200 % nur noch auf 30,3 % (1967: 27,0 %).

Die Masse der Grundsteuer Berhebenden Gemeinden - 20 620 oder 85,6 % - spannte ihre Hebesätze ebenfalls zwischen 171 und 300 % an. Im Vergleich zu 1967 hat sich die Zahl der Gemeinden in diesem Bereich um 115 erhöht, ihr Anteil ist um 1,1 Punkte gestiegen. Die Gemeinden, die die Hebesatzgrenze von 300 % überschritten (1642), waren gegenüber denjenigen, die unter 171 % (1840) blieben, in der Minderzahl.

Der Trend zu höheren Hebesätzen kommt in der kräftigen Zunahme der Zahl der Gemeinden (+ 325 auf 8 282) in dem Bereich der Hebesätze zwischen 226 und 400 % deutlich zum Ausdruck. Diesem Zuwachs steht ein Rückgang um 539 auf 10 344 Gemeinden in den Hebesatzgruppen bis 180 % und zwischen 191 und 200 % gegenüber. Eine Sonderstellung nehmen - wie bei der Grundsteuer A - die Gemeinden mit Hebesätzen zwischen 181 und 190 % ein, die um 64 auf 836 angewachsen sind. Auch bei der Grundsteuer B ist die Zahl der Gemeinden, die Hebesätze von mehr als 400 % anwandten, gegenüber dem Vorjahr leicht zurückgegangen (um 13 auf 335 Gemeinden).

Während die Streuung der Hebesätze der urundsteuer B sich bei den kreisfreien Städten mit Ausnahme von 5 Gemeinden auf den Streuungsbereich zwischen 191 und 350 % beschränkt, weisen die kreisangehörigen Gemeinden – mit abnehmender Gemeindegröße in zunehmendem Unfang – eine sehr große Streuungsbreite auf. Sie reicht bei den kleinen Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern (ausgenommen eine Gruppe) über sämtliche im vorliegenden Bericht dargestellten Hebesatzgruppen. Auffallend ist dabei die relativ hohe Zahl von 1 550 Gemeinden, die Hebesätze von nehr als 300 % erhoben haben. Sie umfaßte 9,5 % aller Gemeinden dieser Größenordnung; der vergleichbare Prozentsatz für alle übrigen kreisangehörigen Gemeinden betrug etwas mehr als 1 % und für die Summe der kreisfreien Städte (einschl. Stadtstaaten) 8,6 %.

HOW IN THE STATE OF THE STATE OF THE

Auch bei der Grundsteuer B entfallen von 1 642 Gemeinden im Bundesgebiet, deren Hebesätze 1968 über 300 % lagen, allein 1 261 auf Bayern, weitere 228 auf Rheinland-Pfalz.

Unter allen Realsteuerarten weist die Gewerbesteuer er nach Ertrag und Kapital die geringste Hebesatzstreuung auf. 1968 wandten 20 722 oder 86,1 % aller Gewerbesteuer erhebende Gemeinden Hebesätze zwischen 226 und 300 % an; im Vorjahr lagen die entsprechenden Zahlen bei 20 782 oder 85,9 %. Dem erweiterten Hebesatzbereich zwischen 191 und 350 % gehörten insgesamt 23 243 Gemeinden oder 96,6 % an. Die 86 Gemeinden mit geringerer Hobesatzanspannung als 191 % waren im Berichtsjahr zahlenmäßig von untergeordneter Bedeutung. Dagegen fallen unter den Gemeinden mit Hebesätzen über 350 % (zusammen 733 Kommunen) die 544 Gemeinden der Hebesatzgruppe zwischen 351 und 400 % zahlenmäßig stärker ins Gewicht; bei ihnen handelt es sich fast ausschließlich um kleine Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern.

Von den 21 Hebesatzgruppen in Texttabelle 7, die mit mindestens einer Gemeinde besetzt waren, hatten nur die beiden Gruppen zwischen 276 und 350 % nennenswerte Zugänge zu verzeichnen; ihre Zahl hat sich binnen Jahresfrist um 260 auf 12 437 Gemeindenerhöht. Abgesehen noch von der Hebesatzgruppe 351 bis 400 % (+ 4 Gemeinden) war in allen übrigen Gruppen ein Rückgang von 395 Gemeinden festzustellen. Der Unterschied zwischen Zuund Rückgängen hängt mit der eingangs erwähnten rückläufigen Gesamtzahl der Gemeinden im Berichtsjahr zusammen. Die Abnahme konzentrierte sich vor allem auf die Gemeinden, die die Gewerbesteuer mit Hebesätzen zwischen 226 und 250 % anspannten; ihre Zahl ist gegenüber dem Vorjahr um 236 auf 6 277 gesunken. Ebenso wie bei den Grundsteuern machte sich auch bei der Gewerbesteuer in den Hebesatzgruppen über 400 % ein Rückgang bemerkbar; Hebesätze in dieser Höhe wurden nur noch von 189 (1967: 214) Gemeinden angewandt.

In den kreisfreien Städten sowie in den kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern streuten die Hebesätze nur zwischen 226 bis 350 %. Von ganz wenigen Ausnahmen abgesehen blieben auch die Hebesätze der 3 806 kreisangehörigen Gemeinden mit 2 000 bis unter 50 000 Einwohnern innerhalb des Bereichs von 201 bis 350 %. Bei den insgesamt 733 Gemeinden mit Hebesätzen über 350 % handelt es sich vorwiegend um bayerische Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern (605), bei den 425 Kommunen, deren Hebesatzanspannung unter 201 % lag, überwiegend um Gemeinden derselben Größenklasse.

Die regionalen Unterschiede in der Hebesatzstreuung erklären sich z.T. aus der Erhebung von Lohnsummensteuer in einigen Ländern. Insbesondere in Nordrhein-Westfalen wirkt sich diese zusätzliche Erhebung dahin aus, daß Sätze der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital von mehr als 300 % nur in 2 Gemeinden erhoben werden. Auf die Bedeutung der kleinen Gemeinden mit relativ hohen Hebesätzen in Bayern wurde bereits hingewiesen.

Die 965 Lohn summensteuer erhebenden Gemeinden im Bundesgebiet konzentrierten sich auf die vier Länder Rheinland-Pfalz (509), Nordrhein-Westfalen (228), Hessen (159) und Niedersachsen (52). Bei den restlichen 17 Gemeinden (1,8 %), in denen Lohnsummensteuer erhoben wurde, handelt es sich um solche in Schleswig-Holstein, Bayern und die Stadtstaaten.

Der Einwohnerzahl nach waren die Gewichte zwischen den einzelnen Ländern merklich anders verteilt: Von den insgesamt 19,0 Mill. Einwohnern, die 1968 in Lohnsummensteuer erhebenden Gemeinden wohnten, entfielen 9,5 Mill. oder rd. die Hälfte auf Nordrhein-Westfalen; mit großem Abstand folgten Berlin (2,1 Mill.), Hamburg (1,8 Mill.), Hessen (1,7 Mill.) und dann erst Rheinland-Pfalz (1,4 Mill.). Weniger als eine Million Einwohner repräsentierten die Gemeinden mit Lohnsummensteuer in Niedersachsen (993 Tsd.), Bremen (754 Tsd.) und Schleswig-Holstein (681 Tsd.). Bayern ist mit seinen nur 28 Tsd. Einwohner zählenden Lohnsummensteuer-Gemeinden - ebenso wie Baden-Württemberg und das Saarland - praktisch der Gruppe der Länder ohne Lohnsummensteuer zuzurechnen.

Die Hebesatzstreuung ist bei der Lohnsummensteuer besonders groß. Alle elf Hebesatzgruppen (zwischen 1 und 1 000 % sowie über 1 000 %) waren 1968 mit Gemeinden besetzt; (vgl. Tabelle V.6, S. 48). Bevorzugt wurden Hebesätze zwischen 101 und 500 % sowie zwischen 701 und 1 000 %, die von 689 bzw. 239 Gemeinden angewandt wurden, d.s. 96,2 % aller Lohnsummensteuer erhebenden Gemeinden. Von den insgesamt 509 rheinland-pfälzischen und 159 hessichen Gemeinden mit Lohnsummensteuer, gehört die überwiegende Mehrzahl (493 bzw. 153) dem erstgenannter Hebesatzbereich von 101 bis 500 % an; im zweiten Hauptbereich zwischen 701 und 1 000 % befanden sich allein 215 Gemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen, d.s. 94,3 % aller nordrhein-westfälischen Gemeinden mit Lohnsummensteuer.

148 der insgesamt 208 Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern erhoben die Lohnsummensteuer mit Sätzen, die über 800 % lagen. Mit 659 Gemeinden lag das Schwergewicht der 757 übrigen meist kleineren Gebietskörperschaften dagegen eindeutig bei Hebesätzen bis 500 %; 453 von ihnen wählten sogar Lohnsummensteuerhebesätze von 300 % und weniger.

Die unterschiedliche Streuungsverteilung erklärt den hohen gewogenen Durchschnittshebesatz von 781 % (1967: 783 %) im Bundesgebiet. Der langfristige Trend zu sinkenden Bundesdurchschnittshebesätzen hat sich zwar auch im Berichtsjahr fortgesetzt; eine eindeutige Änderungstendenz gegenüber dem Vorjahr war hinsichtlich der Streuung der Lohnsummensteuerhebesätze jedoch nicht erkennbar.

Tabellenteil

Inhalt des Tabellenteils

		Selt
I.	Gesamtergebnis	
	1. Istaufkommen und Grundboträge nach Steuerarten und Ländorn	19
	2. Istaufkommen und Grundbeträge nach Steuerarten und	
,	Gemeindegrößenklassen	20
	Ländern und Gemeindegrößenklassen	21
II.	Istaufkommen und Grundbeträge nach Ländern und Gemeinde- größenklassen	
	1. Grundsteuer A	22
	2. Grundsteuer B	24
	3. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	26
	4. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben	28
	5. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden,	
	die Lohnsummensteuer erheben	30
	6. Lohnsummensteuer	32
III.	Gewogene Durchschnittshebesätze nach Gemeindegrößen- klassen und Ländern	
	1. Grundsteuer A und B	34
	2. Gewerbesteuer nach Ertrag und Hapital und Lohn-	
	summensteuer	35
•	3. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden,	
	die a) keine Lohnsummensteuer, b) Lohnsummensteuer erheben	36
TV	Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebe-	, ,
V •	sätze der Grundsteuer B nach Gemeindegrößenklassen in	
	den Regierungsbezirken Darmstadt (Hessen) und Rhein-	
	hessen (Rheinland-Pfalz)	37
٧.	Streuung der Realsteuerhebesätze nach Hebesatzgruppen,	
	Ländern und Gemeindegrößenklassen 1. Grundsteuer A	38
	2. Grundsteuer B	40
	3. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	42
	4. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden,	4.4
	die keine Lohnsummensteuer erheben	44
	die Lohnsummensteuer erheben	46
	6. Lohnsummensteuer	48
Anha:	n	
,	Gemeinden und deren Einwohner am 30.6.1968 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen	
	1. Anzahl der Gemeinden	50
	2. Einwohnerzahlen der Gemeinden	51
	3. Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital, aber keine Lohnsummensteuer erheben	52
	4. Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital) <u>_</u>
	und Lohnsummensteuer erheben	53

I. <u>Gesamterrabnis</u>

1. <u>Istaufkommen und Grundbeträge "Man. Staudrahtan und Ländern</u>

			Istaufkomme	ก			Gr	undbeträp	e	
				Gewerbe-		1			Gewerbe-	,
1 1		Grund-	Grund-	steuer	Lohn-		Graha-	Gruna-	ssteuer	Lonn-
Land	zusammen	steuer	steuer	nach Er-	summen-	zusammen	stouer	steuer	nach Er-	summen-
		А	В	trag und	steuer	'	A	8	trag und	steuer
				Kapital					Kapital	
				1 000 DM	1					
,									,	
Schleswig-Holstein	437 766	29 134	74 701	300 180	33 751	155 977	14 567	30 <u>5</u> 63	106 997	3 850
Niedersachsen	1 351 766	85 638	216 192	1 000 200	49 736	472 680	39 066	84 108	342 790	6 716
Nordrhein-Westfalen .	4 096 111	36 461	564 1 28	2 894 208	601 314	1 461 103	30 937	244 875	1 120 909	64 382
Hessen	1 362 403	40 816	175 711	1 058 834	87 042	461 576	17 886	72 166	, 355 264	16 260
Rheinland-Pfalz	720 693	38 1 64	105 870	538 095	33 564	258 916	16 944	44 358	189 553	8 061
Baden-Württemberg	2 249 947	83 195	277 048	1 889 704		798 824	38 390	135 724	624 710	- , 1.
Bayern	2 189 711	123 719	332 375	1 732 847	770	754 487	45 814	130 730	577 659	284 \
Saarland	156 323	2 446	33 260	120 617	-	5 7 583	1 578	16 257	39 748	• '
Bundesgebiet ohne										
Stadtstaaten	12 564 720	439 573	1 779 285	9 534 685	811 177	4 421 146	205 182	758 781	3 357 630	99 553
Hamburg	679 366	1 007	73 736	517 522	82 101	255 728	805	31 494	207 009	16 420
Bremen	236 343	400	34 882	146 633	54 428	82 218	299	15 152	61 097	5 6 70 °
Berlin (West)	575 416	194	137 878	338 657	98 687	183 907	130	45 959	125 482	12 336
Bundesgebiet	14 055 845	441 174	2 030 781	10 537 497	1 046 393	4 942 999	206 416	851 386	3 751 218	133 979
					-					5
				DM je Einwo	hner		•			
Schleswig-Holstein	174,04	11,58	29,70	119,34	13,42	62,01	5,79	12,15	42,54	1,53
Niedersachsen	192,75	12,21	30 , 83	142,62	7,09	67 , 40	5,57	11,99	48,89	0,96`
Nordrhein-Westfalen .	242,66	2,16	33,42	171,46	35,62	86 , 56	1,83	14,51	66 , 40	3 , 81 .
Hessen	257,40	7,71	33,20	200,05	16,45	87,21	3 , 38	13,63	67,12	3,07
Rheinland-Pfalz	198,35	10,50	29,14	148,09	10,61	71,26	4,66	12,21	52 , 17	2,22
Baden-Württemberg	260,53	9 , 63	32,08	218,82	-	92 , 50	4,45	15,72	72 , 34	i
Bayern	211,89	11,97	. 32,16	167,68	0,07	73,01	4,43	12,65		0,03
Saarland	138,26	2 , 16	29,42	106,68	-	50 , 93	1,40	14,38	35,16	-
Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	226,66	7,93	32 ,1 0	172,00	14,63	79 , 75	3,70	13,69	60,57	1,80
		0,55	43,11	283,35	44,95	140,02	0,44	17,24	113,34	8,99
Hamburg	371,97									
Bremen	313,62	0,53	46,29	194,58	72,22	109,10	0,40	20,11		7,52
Berlin (West)	267,68	0,09	64,14	157,54	45,91	85,55	0,06	21,38	58,37	5,74
Bundesgebiet	233,62	7,33	33,75	175,14	17,39	82,16	3,43	14,15	62,35	2 ,2 3

I. Gesamtergebnis

2. Istaufkommen und Grundbeträge nach Sts. marten und Gemeindegrößenklassen

4	I		Istaufkommo	· ~		1		3rundbitrë	Ino	
1)		1	LSCHIII NUMMA -	Gawerbe-	T		1	Panaosora	Gewerbe-	
Gemeindegrößenklasse		Grund-	Grund-	steuer	Lohn-		Grund-	Grund-	steuer	Lohn
(Gemeinden mit bis	zusammen	steuer	steuer	nach Er-	summen-	zusammen	steuer	steuer	nach Er-	summo.
unter Einwohnern)		A	В	trag und	steuer		A	8	trag und	steue
			<u> </u>	Kapital	<u> </u>				Kapital	<u> </u>
,				1 000 CH						
Kreisfreie Städte		•			,					,
500 000 und mehr ²	3 910 308	3 516	573 761	2 891 197	441 834	1 302 150	2 413	214 117	1 026 326	59 2°
200 000 - 500 000	1 475 749	2 591	233 050	1 086 367	153 741	467 663	1 278	83 436	366 127	16 ස්
100 000 - 200 000 ³).	1 225 016	3 290	182 277	890 887	148 552	413 022	1 766	69 136	325 083	17 0:
50 000 - 100 000	752 863	2 022	112 420	584 433	53 988	2 5 6 702	1 104	43 995	205 004	6 5:
20 000 - 50 000	309 572	1 595	54 296	237 105	16 576	105 925	794	20 722	81 263	3 1 .
. 10 000 - 20 000	67 563	511	11 129	55 923		24 779	259	4 998	19 522	-
zusammen	7 741 069	13 524	1 166 933	5 745 912	814 700	2 570 242	7 615	436 403	2 023 324	102 91
Kreisangehörige Gemeinden										
100 000 und mehr	24 022	108	4 738	19 176		7 568	60	1 516	5 992	-
50 000 - 100 000	393 456	1 042	48 313	302 446	41 655	135 927	661	21 687	108 572	-
20 000 - 50 000	1 367 461	7 769	174 436	•	111 078	489 374	4 885	82 480	338 554	
. 10 000 - 20 000	1 051 182	14 802	144 739	851 004	40 637	389 630	8 465	71 217	304 569	5 3
5 000 - 10 000	1 147 370	29 844	162 640	930 706	24 180	434 014	1 6 835	79 941	333 039	4 1:
3 000 - 5 000	682 656	•	96 073	546 992	6 942	262 743	17 058	47 450	1 96 969	1 2
2 000 - 3 000	435 470	34 091	63 637	334 1 50	3 592	170 850	17 316	31 384	121 309	8,
1 000 - 2 000	596 542	87 232	89 0 58	417 898	2 314	233 371	41 099	42 945	153 770	5:
' unter 1 000	616 621	220 114	80 175	315 039	1 293	244 275	92 422	36 360	115 119	
. zusammen	6 314 777	427 649	863 849	4 791 586	231 693	2 372 754	198 801	414 981	1 727 893	31 0
Gemainden insgesamt	14 055 845	441 174	2 030 781	10 537 497	1 046 393	4 942 999	206 416	851 386	3 751 218	133 91
Kreisfreie Städte				DM je Einwoh	ner					
\sim Areistrele Stadte \sim 500 000 und mehr ² \sim \sim	371,33	0,33	54 , 48	274,55	41,96	123,65	0,23	20,33	97,46	5 , 6
200 000 and ment 200 000	312,48	0,55	49,48	230,03	32 , 55	99,03	0,27	20 , 67	77 , 48	3 ,5 1
100 000 - 200 0003) .	308,40	0 , 83	45 , 89	224,29	37 , 40	103 , 98	0,44	17,41	81 , 84	4 , 25
· (-		_		•					-	
. 50 000 - 100 000 	291,62	0,78 1.44	43 , 55	226 , 38	20 , 91	99 , 43	0 , 43	17,04	79 , 41	2,5
20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	279,68 254,26	1,44 1,92	49,05 41,88	214 , 21 210,45	14 , 98 -	95 , 70 93 , 25	0 , 72 0 , 97	18,72 18,81	73 , 42 73 , 47	2 , & -
zusammen	333,96	0,58	50 , 34	247,89	35 , 15	110 , 88	0,33	18,83	87 , 29	4 , 4
Kreisangchörige Gemeinden	22227-	~ 3)-	7-37	E113=1	27.3.7	1109	~800	10925	-13-7	., .
100 000 und mchr	213,42	0,96	42,09	170,36		67,24	0,53	13,47	53,23	
50 000 - 100 000	317,77	0 , 90	39,02	244 , 27	33,64	109,78	0,53	17,52	87 , 69	4,0
20 000 - 50 000	268,56	53, 1	34 , 26	210,96	21,81	96,11	0,96	16,20	76 , 31	2,6
10 000 - 20 000	214,12	3,02	29,48	173,35	8,28	79 , 37	1,72	14,51	62,04	1,10
5 000 - 10 000	190,53	4,96	27,01	154,55	4,02	72 , 07	2,80	13,28	55,30	0,70
3 000 - 5 000	162,75	7,78	22,90	130,41	1,66	62,64	4 , 07	11,31	46 , 96	0,30
2 000 - 3 000	137,80	10,79	20,14	105,74	1,14	54 , 07	5 , 48	9,93	38 , 39	0,2
1.000 - 2.000	111,77	16,34	16,69	78,30	0,43	44,66	7,70	8,05	23,81	, 0,10
unton 1 000	89,11	31,81	11,59	45,53	0,19	35,30	13,36	5 , 25	16,64	0,0
zusammen	170,74	11,56	23,36	129,55	6,26	64,15	5,38	11,22	46,72	0,8
Gemeinden insgesamt	233,62	7,33	33,75	175,14	17,39	82,16	3 , 43	14 , 15	62 , 35	2,2
~ · ·	1	1400	20013	100	1,300	•			•••	• 1

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30.6.1968. – 2) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (West). – 3) Einschlang

3. <u>Gewogene Durchæhnittshebesitze nach Steueranten, Ländern und Gemeinsegrößenklassen</u> Prozent

Land			Paragraphy "Mangarate Laure"; salada estimbalista estimba	and any open graph of the second points of the seco
Gemeinden mit bis	Grundsteuer A	Grunasteuer B	Gewerbecteuer nach Ertrag und Kapital	Lohnsummen- steuer
unter Einwohnern)				
Magazagaphain and the congress active in the desirability against the control of		Länder		
Schleswig-Holstein	200	244	281	877
Niedersachsen	219	257	292	741
Nordrhein-Westfalen	118	230	258	934
Hessen	. 228	243	298	535
Rheinland-Pfalz	225	239	284	478
Baden-Württemberg	217	204	302	-
Bayern	270	254	300	272
Saarland	155	205	303	-/-
cual tallo	1))	20)	349	
Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	214	234	284	815
Hamburg	125	250	250	500
Bremen	134	230	240	960
Berlin (West)	150	300	270	800
			·	
Bundesgebiet	214	239	281	781
	,		•	
	Gemeinde	größenklassen		
Kreisfreie Städte				,
500 000 und mehr ²)	146	268	282	745
200 000 - 500 000	203	279	297	914
100 000 - 200 0003)	186	264	274	872
50 000 - 100 000	183	256	285	818
20 000 - 50 000	201	262	292	527
10 000 - 20 000	197	223	287	
zusammen	178	267	264	7 92
				•
Kreisangehörige Gemeinden		0.40	202	
100 000 und mehr	180	313	320	000
50 000 - 100 000	158	223	279	832 30 (
20 000 - 50 000	159	211	276	326 3 55
10 000 - 20 000	175	203	279	755
5 000 - 10 000	177	203	279	576
3 000 - 5 000	191	202	278	548
2 000 - 3 000	197	2 o 3	. 275	427
1 000 - 2 000	212	207	272	415
unter 1 000	238	221	274	346
zusammen •••	215	208	277	745
Gemeinden insgesamt	214	239	281	781

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30.6.1968. - 2) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (Jest). -

³⁾ Einschl. Bremerhaven.

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

1. Grundsteilr A

a) Istaufkommen

		,			~	·		·			·	,
Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit bis unter Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	lieder- sachsen	Nord- rhein- West- falon	Hessen	Rhein- land- Pfalz	3aden- Würtiem- berg	Зауегп	Saar- Iand	Hamburg	Bremen	Berli (#est
				1	1 000 DM							
Kreisfreie Städte											اد	
500 000 und mehr	3 516	-	109	773	175	-	420	403		1 007	355 ^{a)}	194
200 000 - 500 000	2 591	330	84	596			432	304			- _{b)}	-
100.000 - 200.000	3 250		1 043	767	375	365	496	156	43	-	45 ^b)	- 1
50 000 - 100 000	2 022	64	215	322	173	415	393	440	_		-	-
20 000 - 50 000	1 595	-	365	55	17	407	197	554	~	-	-	-
10 000 - 20 000	511	-	~	-		-		511	-	. -	_	-
zusammen	13 524	394	1 896	2 513	1 585	1 187	1 937	2 368	43	1 007	400	194
Kreisangehörige Gemeinden	1											
100 000 und mehr	108	-	108		-	••		-	-		-	-
50 000 - 100 000	1 042	-	-	464	112		465	**	100	-		-
20 000 - 50 000	7 769 14 802	500 763	763 4 247	2 894 3 163	757 1 697	247 878	•	195 858			-	-
			·			•		•			-	-
5 000 - 10 000	29 844	1 441	5 487 6 403	5 933	2 982	2 246		3 485	-		-	-
3 000 - 5 000	32 649 34 091	1 204 1 303	6 493 6 465	4 395 4 092	3 820 3 272	2 981 2 977	-	4 779 5 925			_	-
1 000 - 2 000	87 252	5 526	-	5 865	7 586			22 603			_	_
unter 1 000	220 114	18 005	•	7 143	18 905	19 005	•	83 506			-	_
zusammen •••	427 649	28 741		33 947	39 231	36 977		121 351				_
Gemeinden insgesamt	441 174	29 134			40 816			123 719			400	- 194
penerment They come Tre	1 441 11 ·	יני ני	0, 0,0	-		_	رر، ر	رد با زیدا	6 440	1 001	400	127
Kreisfreie Städte				Uni J	je Einwoh	ner						
500 000 und mehr	0,33	-	0,36	0,27	0,26		0,68	0,32		0,55	0,59 ^{a)}	0,05
200 000 - 500 000	0,55	0,65	0,37	0,26	1,79	-	0,75	0,45	-	-		
100 000 - 200 000	0,83	-	2,13	0,38	1,46	0,86	1,75	0,64	0,32		о , 30 ^{ь)}	-
50 000 - 100 000	0,78	0,38	0,60	0,42	0,98	1,80	1, 43	0,73	-	_	~	_
20 000 - 50 000	1,44		2,01	0,61	0,38	1,83	5,04	1,05	-	-	-	
10 000 - 20 000	1,92	-		••	-		-	1,92	-	-	-	
zusammen	0,58	0,58	1,06	0,31	0,99	1,35	1,08	0,66	0,32	0,55	0,53	0,05
Kreisangchörige Gemeinden	-											
100 000 und mehr	0,96	_	0,96	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 000 - 100 000	0,84	-	-	0,55	2,16	-	1,33	-	-	-	-	-
20 000 - 50 000	1,53	1,43	1,69	1,15	2,29	1,81	2,32	1,91	0,79	-	-	-
10 000 - 20 000	3,02	2,53	5,05	1,98	3 , 57	4,92	3 , 70	1,50	1,22	-	-	-
5 000 - 10 000	4,96	4,93	7,75	3,88	4,77	5,14	7,06	3 , 26	1,20	-	_	-
3 000 - 5 000	7,78	6 , 63	10,63	5,56	7,81	9,52	9,50	6,21	2,89	_	-	-
2 000 - 3 000	10,79	15,37	14,04	7,56	9,81	10,50	13,86	8,97	3,09	***	-	-
1 000 - 2 000	16,34	25,56	19,29	9 , 73	12,76	16,06	19,50	16,31	4,22	••	-	-
unter 1 000	31,81	44,04	36,42	15,65	24,36	21,84	31,11	38 , 03	8,44	-	-	-
zusammen	11,56	15 , 67	16,02	3,82	10,65	13,41	11,87	17,96	2,41	. —	-	-
Gemeinden insgesamt	7,33	11,58	12,21	2,16	7,71	10,50	9,63	11,97	2 , 16	0,55	0,53	0,0

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968.

a) Bremen. - b) Bremerhaven.

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

1. Grundsteuer A

b) Grundbeträge

Gemeindegrößenklasee ¹⁾ (Gemeinden mit bis unter Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
				1	000 DM					•	•	
reisfreie Städte				į	000 54						,	
500 000 und mehr	2 413	-	79	644	160	-	200	134	-	805	261 ^a)	130
200 000 - 500 000	1 278	169	44	493	275	-	190	107	-	-	- 38b)	-
100 000 - 200 000	1 766	-	472	642	149	160	198	30	· 27		38 .	-
50 000 - 100 000	1 104	34	108	268	71	207	213	203		-	-	-
20 000 - 50 000	794	-	175	46	11	204	85	273	-			-
10 000 - 20 000	- 259	-	-	-		-		259	-	-	-	
zusammen	7 615	203	877	2 094	666	571	887	1 056	27	805	299	130
reisangehörige Gemeinden												
100 000 und mehr	60	-	60	-	-	-	-	-	-		-	-
50 000 - 100 000	661		~-	387	45		229	-		~	-	-
20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	4 885 8 465	259 410	315 1 943	2 498 2 826	346 784	119 433	1 108 1 537	116 438	124 94	-	_	-
	•				•				•		_	_
5 000 - 10 000 3 000 - 5 000	16 835 17 058	761 635	2 594 3 058	5 235 3 775	1 324 1 726	1 088	3 913 4 061	1 737 2 154	1 83 252	-	_	
2 000 - 3 000	17 050	670	3 066	3 408	1 473	1 397 1 389	4 564	2 564	182	-	_	_
1 000 - 2 000	41 099	2 775	7 426	4 793	3 486	3 857	9 306	9 140	316	-	-	- '
unter 1 000	92 422	8 854	19 727	5 921	8 036	8 089	12 785	28 609	401	-	-	-
zusammen	198 801	14 364	38 189	28 843	17 220	16 373	37 503	44 758	1 551	-	_	_
Gemeinden insgesamt	206 416	14 567	39 066	30 937	17 886	16 944	38 390	45 814	1 578	805	299	130
				DM je	Einwohn	er						
reisfreie Städte	ŧ								1		a)	
500 000 und mehr	0,23	~	0,15	0,22	0,24	-	0 , 33	0,11	-	0,44	0,43 ^{a)}	0,06
200 000 - 500 000 100 000 - 200 000	0,27 0,44	0 , 33 -	0,19 0,96	0,22 0,32	0 , 58	 	0,33 0,70	0,16 0,33	0,20	-	0,26 ^b	-
•					0,58	0,38					0,20	-
50 000 100 000 20 000 - 50 000	0,43	0,20	0,30	0,35	0,40	0,90	0 , 78	0,34	_	-	-	-
20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	0,72 0,97	-	0 , 96 	0 , 51 -	0 , 25	0,92	2 , 18 -	0,52 0,97	-	_	_	_
	1		0.40	0,26	0.45	0,65	0.50		0,20	0.44	0,40	0,06
zusammen	0,33	0,30	0,49	0,20	0,41	0, 09	0,50	0,30	0,20	0,44	0,40	0,00
reisangehörige Gemeinden	0.52		0 52									_
100 000 und mehr 50 000 - 100 000	0,53 0,53	-	0 , 53 -	- 0,46	- 0 , 87	_	- 0,66	_	-	-		_
20 000 - 50 000	0,96	0,74	0,70	0,99	1,05	0 , 87	1,15	1,14	0,52	_	_	
10 000 - 20 000	1,72	1,36	2,31	1,77	1,65	2,42	1,86	0,77	0,83	-	-	-
5 000 - 10 000	2,80	2,61	3,66	3,43	2,12	2,49	3,46	1,63	0,80	_	-	-
3 000 - 5 000	4,07	3,50	5,00	4,77	3 , 53	4,46	4,50	2,80	1,85	_	-	
2 000 3 000	5,48	7,90	6,66	6,30	4,42	4,90	6 , 47	3,88	2,00	-	-	-
1 000 - 2 000	7,70	12,84	8,93	7,95	5 , 79	7,17	8,91	6,59	2 , 76	-	-	-
unter 1 000	13,36	21,66	16,28	12,98	10,35	9,30	13,82	13,03	5 , 27		-	~
zusammen	5,38	7,83	7,30	3 , 25	4,67	5,94	5,48	6 , 63	1,55	-	-	-
Gemeinden insgesamt	3,43	5 ,7 9	5,57	1,83	3,38	4,66	4,45	4,43	1,40	0,44	0,40	0,06

Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968. Bremen. - b) Bremerhaven.

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

2. Grundsiet or B

a) Istaufkommen

			*	1-7.			-	i		·	·	
Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit bis unter Einwohnern)	Gundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Mieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Mürttem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berli (des
ı				1	000 DM							· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Kreisfreie Stadte	1			·								
500 000 und mehr	573 761	~	35 895	138 708	48 378	-	39 847	65 069	-	78 736	29 250 ²³	137 8;
200 000 - 500 000 100 000 - 200 000	233 050	23 178	14 014	90 501 80 118	30 242	- 04 OAE	32 847	42 268	- 7 574	-	5 632 ^{b)}	-
í	182 277	-	23 693		1 5 302	21 045	15 993	12 983	7 571	~	9 052	-
. 50 000 - 100 000	112 420	ó 724	17 592	27 332 3 141	7 690	10 987	12 194 2 762	29 901	-	•		-
20 000 - 50 000 	54 296 11 129		10 710) 141 -	2 255 -	9 926 -	2 102 -	25 502 11 129	_	~	_	-
,	1 166 933	29 903	101 904	339 799	103 867	41 958	103 523	186 852	7 571	78 73 6	34 882	137 87
Kreisangehörige Gemeinden												
100 000 und mehr	4 738	-	4 738	-		-	-	_	-	-	_	` •
50 000 - 100 000	48 313	-	-	30 6 33	2 305	-	15 375	-	-	~	•••	
20 000 - 50 000	174 436	12 722	16 027	76 1 94	10 483	7 751	37 356	4 924	8 979	~	-	
10 000 - 20 600	1 44 739	8 457	25 513	42 457	12 456	5 999	27 018	19 217	3 622		_	-
5 000 - 10 000	162 640	8 219	18 495	35 056	15 733	14 890	30 203	34 413	5 631	~	-	-
3 000 - 5 000 2 000 - 3 000	96 073 63 637	4 660 1 735	12 964 8 731	16 067 9 891	8 998 5 892	8 703 5 995	20 576 13 754	21 303 15 999	2 802 1 640		. -	-
1 000 - 2 000	89 098	3 768	13 847	a 793	8 673	9 850	17 583	24 328	1 751	-	_	-
unter 1 000	eo 175	5 237	13 973	5 238	7 304	10 724	11 596	24 639	1 264	_	***	- ′
1 Zusammen	863 849	44 798	114 238	224 329	71 844	63 912	173 466	145 523	25 689	-	_	
Gemeinden insgesamt	2 030 781	74 701	216 192	564 128	175 711	105 870	277 048	332 375	33 260	78 736	34 882	137 8
×4, •				DM j	e Einwohn	ier						
Kreisfreie Städte			,				C				_ a)	,
,500 000 und mehr 200 000 - 500 000	54,48	- 45 33	63,40 61,65	48,02 40,09	73,24 64,20	-	64 , 79 56 , 80	51,62 62,41		43,11	48,34 ^a)	64,1:
200 000 - 500 000	49 , 35 45 , 89	45 , 33 -	48 , 35	40,09	59 , 66	49 , 67	56 , 21	52,97	57 , 09	-	37,92 ^b)	
50 000 - 100 000		≎o 71	48,80	35 , 49	43,61	47 , 57	44,52	49,78	_		_	_
20 000 - 50 000	43,55 49,05	39 , 71	59 , 05	34 , 81	51 , 01	41,57 44,67	70 , 72	48 ,1 3	-		-	_
10 000 - 20 000	41,88	-	~	-	_	-		41,88		- '	, .a ,	-
zusammen	50,34	43,93	57,12	42,48	64,57	47,85	57,88	52,21	57,09	43,11	46,29	64,1
Kreisangehörige Gemeinden												
100 000 und mehr	42,09	-	42,09	-	<u>-</u>		-	-	-	-		-
50 000 - 100 000	39 , 02	35 AA	35 AQ	36 , 61	44,46 31.73	- 56.82	43 , 98	<u>~</u> ⊿8 ≎•t	- 27 04			-
20 000 - 50 000 	34,26 29,48	ვნ , 44 27 , 99	35 , 49 30 , 32	30 , 17 26 , 52	31 , 73 26 , 21	56 , 82 33 , 59	38 , 90 32 , 73	48,31 33,59	37 , 94 31 , 36	-		_
	}		26,11	22,94	25,14	34 , 07	26,63	32,20	24,46		_	
5 000 - 10 000 3 000 - 5 000	27,01 22,90	28,14 25,67	20,17 21,22	22 , 94 20 , 32	18,41	70 ، 79	20 , 00 22 , 78	27 , 67	20,61	_	_	-
2 000 - 3 000	20,14	20,46	18,96	18,28	17,66	21,15	19,50	24,23	18,06	-	-	~
1 000 - 2 000	16,69	17,43	16,65	14,59	14,40	18,31	16,83	17,91	15,27	-		-
unter 1 000	11,59	12,81	11,53	11,48	9,41	12,33	12,53	11,31	16,62	-	~	-
zusammen	23,36	24,42	21,86	25,26	19,50	23,18	25,34	21,54	25,74	-	-	-
Gemeinden insgesamt	33,75	29,70	30, 83	33,42	33 , 20	29,14	32,08	32,16	29,42	43,11	46,29	64,1

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968.

というない からいない こうしゅう しゅうしゅう しゅうしゅう

7

a) Bremen. - b) Bremerhaven.

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach Länuern und Gemeindegrößenklassen

2. Grundstatar B

b) Grundbetrage

				· · ·	Seatorable of a seatorable)-				******************		·
Gemeindegrößenklasse ¹) (Gemeinden mit bis unter Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hossen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württen- berg	Bayern	Saar- lanc	Hamburg	Bremen	Berlin (dest)
		***************************************		1	000 DM							,
Kreisfreie Städte											10	
500 000 und mehr	214 117		11 217	55 483	16 400	-	13 975	21 690	-	31 494	12 899 ^a)	45 959
200 000 - 500 000 100 000 - 200 000	83 436 69 136	7 726 -	4 671 7 837	36 121 32 282	8 755 4 542	- 8 268	12 166 5 831	13 997 4 682	- 3 44 1	-	2 253 ⁶)	
				•					5 441	-	2 299	- ,`
50 000 - 100 000 20 000 - 50 000	43 995 20 722	2 280 -	6 050 3 633	10 933 1 281	3 020 884	4 395 3 970	6 246 1 105	11 07 1 9 849	-	_	-	_
10 000 - 20 000	4 998	•••	- -	_	-	-	-	4 998	_	_	-	_ ′
zusammen •••	436 403	10 006	33 409	136 099	33 601	16 633	44 322	66 237	3 441	31 494	15 152	45 95 9
Kreisangehörige Gemeinden												†
100 000 und mehr	1 516	-	1 516	-		-	-	-	-	-	-	-
50 000 - 100 000	21 687		_	12 786	1 152		7 749	-			-	
20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	82 480 71 217	5 241 3 978	6 554 10 815	36 102 21 248	5 069 7 122	3 100 2 674	19 966 14 685	2 044 8 85 7	4 404 1 838	-	-	_
		3 863	•		•	•	•					:
5'000 - 10 000 3 000 - 5 000	79 941	2 190	8 290 6 040	17 684 8 103	8 394 5 078	6 583 3 879	16 214 10 758	16 085 9 959	2 828 1 438	_	-	- ,
2 000 - 3 000	31 384	845	4 220	5 087	3 328	2 674	7 211	7 205	814	_	-	-
1 000 - 2 000	42 945	1 875	6 611	4 858	4 670	4 306	9 008	10 753	864	-	-	-
unter 1 000	36 360	2 565	6 653	2 902	3 752	4 510	5 810	9 540	628	-	-	-
zusammen	414 981	20 557	50 699	108 776	38 565	27 725	91 401	64 443	12 815	***	-	-
Gemeinden insgesamt	851 386	30 563	84 108	244 875	72 166	44 358	135 724	130 730	16 257	31 494	15 152	45 959
				DM j	e Einwoh	ner						
Kreisfreie Städte 500 000 und mehr	20,33	_	21,38	19,21	24,83	_	30,85	17,21	_	17,24	21,32 ^a)	21 , 38
200 000 - 500 000	17,67	15,11	20,55	16,00.	18,59	_	21,04	20,67	_			عرواء -
100 000 - 200 000	17,41	_	15,99	16,20	17,71	19,52	20,57	19,10	25,95	_	15,17 ^b)	_
50 000 - 100 000	17,04	13,47	16,78	14,20	17,13	19,03	22,81	18,43	_	***	-	-
20 000 - 50 000	18,72	_	20,03	14,20	20,00	17,87	28,29	18,59	-	_	-	-
10 000 - 20 000	18,81		-	-	-	-		18,81	-	-		-
zusammen	18,83	14,70	18,73	17,02	20,89	18,97	24,76	18,52	25,95	17,24	20,11	21,38
Kreisangehörige Gemeinden	10 17		40 (7									
100 000 und mehr 50 000 - 100 000	13,47 17,52	-	13 , 47	- 15,28	22,22	-	- 22 , 17	_	_	-	_	_
20 000 - 50 000	16,20	15,01	14,51	14,30	15,34	22,73	20,79	20,05	18,61	_	_	-
10 000 - 20 000	14,51	13,17	12,85	13,27	14,99	14,97	17,79	15,48	16,17	-	-	- '
5 000 - 10 000	13,28	13,23	11,70	11,57	13,41	15,06	14,32	15,05	12,29	_		•••
3 000 - 5 000	11,31	12,06	9,88	10,25	10,39	12,39	11,91	12,94	10,58	-		***
2 000 - 3 000	9,93	9 , 97	9,16	9 , 40	9,98	9,43	10,22	10 , 91	8 , 96	_	-	-
1 000 - 2 000	8,05	8 , 67	7,95	8,06	7 , 75	8,00	8,62	7,76	7 , 53	-		-
unter 1 000	5,25	6,27	5 , 49	6 , 36	4,83	5 , 18	6 , 28	4,54	8,26	-	-	- `
zusammen	11,22	11,20	9,70	12,25	10,47	10,06	13,35	9,54	12,84	-	-	-
Gemeinden insgesamt	14,15	12,15	11,99	14,51	13,63	12,21	15,72	12,65	14,38	17,24	20,11	21,38

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968.

a) Bremen. - b) Bremerhaven.

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach Länzern und Gemeindegrößenklassen

3. Gowerbestouer mach Eitrag und Kapital

	·						-	, 		,	~~~~~	
Gémeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes-	Schles- wig-	Nicaer-	Nord- rhein-	Kesson	Rhein- land-	Baden- Württen-	Bayern	Saar-	Hamburg	Bremen	Ber
unter Einwohnern)	gebiet	Hol- stein	sachsen _.	West- falen		Pfalz	berg	Suy or	land	Trailed, g		(.le
				1	COO DM	,	•					
Kreisfreie Städte	,										اد	
500 000 und mehr	2 891 197	-	195 729	672 998	329 074		264 898	440 006	-	517 522	132 313 ^{a)}	338
500-000 - 500-000	1 036 367	83 935	43 786	429 426	121 483		202 455	205 282	-	-	b)	
100 000 - 200 000	890 887		83 079	407 724	87 747	151 284	62 384	51 651	32 698	 '	14 320 ^{b)}	
50,000 - 100,000 	584 433	27 971	88 001	107 878	43 110	45 582	111 422	160 469	-	-	-	
20 000 - 50 000	237 105	-	41 174	12 978	12 094	42 179	9 900	118.780	-	-	-	,
10 000 - 20 000	55 923					-	`	55 923		<u> </u>	-	
zusammen	5 745 912	111 906,	451 769	1 631 004	593 508	239 045	651 959	1 032 111	32 698	517 522	146 633	338
Kneisangehörige Gemeinden												
100 000 und mehr	19 176	-	19 176		~~	-	-		-	-	-	•
50 000 - 100 000	302 446	- (0.076	- 05 775	162 766	38 17 8		101 502	a= (0/	₹	-	-	, ,
20 000 - 50 000	1 074 178 851 004	62 376 36 966	³⁵ 775 128 636	418 611 234 654	65 304 89 733		352 504 207 633	15 606 107 983	33 243 13 207	_		
Section 1			-	•					•	- ,	-	'
5 000 - 10 000	930 706	34 931	93 800	212 501	105 266		210 708	187 121	18 353	-		•
3 000 - 5 000	546 992	18 387	65 438	98 1 56 58 862	55 947		136 481	121 525	9 436			•
2 000 - 3 000 2 1 000 - 2 000	334 150 417 898	5 990 13 724	39 791 60 894	51 387	34 302 42 801	+26 513 45 773	87 460 93 233	75 797 105 354	5 155 4 732	_	_	i
			•							_	_	
unter 1 000	315 039	15 901	54 922	26 267	33 515			87 350	3 793	- ,	-	•
zusammen	4 791 586		-	1 263 204			1 238 645	700 736		**	-	•
demeinden insgesamt	10 537 497	300 180	1 000 200				1 889 704	1 732 847	120 617	517 522	146 633	338
Kreisfreie Städte				· DM j	e Einvohn	er						
500.000 und mehr	274,55	-	372 , 99	232,93	498,16		430,73	349,06	-	283,35	215,68 ^a)	157.
200 000 - 500 000		164,15	192,62	190,23	257,89	_	350,09	303,10	_	-	A ,	
/5 100 000 - 200 000	224,29	_	169,55	204,65	342,13	357,09	220,07	210,74	246,55	-	96,41 ^{b)}	
50 000 - 100 000	226,33	165,20	244,10	140,09	244,48	197,36	406,83	267,16		-	~	•
20 000 - 50 000	214,21	-	227,02	143,84	273 , 57	139,82	253 , 50	224,19	 .		-,	-
10 000 - 20 000	210,45			-	~ ·	-	-	210,45	-	-	- ,	`-
zusammen	247,89	164,41	253 , 24	203,91	368 , 95	272,63	363 , 78	288,37	246,55	283,35	194,58	157;
Kreisangehörige Gemeinden			4770 56							٠		
100 000 und mehr	170,36	-	170,36	104.50	726.40	***	200.25	-			-	~
20 000 - 50 000	244 , 27 210 , 96	178 66	- 189 , 93	194,53 165,76	736,42 197,66	298 80	290 , 35 367 , 05	- 153 , 11	140,47		-	_
10 000 - 20 000	173,35	122,36	152,90	146,60	188,82	180,26	251,52	183,73	116,17	-		Ţ
					-							
5 000 - 10 000 3 000 - 5 000	154,55	119,59	132 , 44	139,07	168,23	155,66 132 93	186 , 15	175,03 157 85	79 , 73 69 , 41		_	
3 000 - 5 000	130,41	101,28 70,65	107,09 86,40	124,14 103,76	114,44 103,66	132 , 92 93 , 53	151,07 124,00	1 <i>57</i> ,85 114,78	56 , 76	-	<u> </u>]
1 000 - 2 000	78,30	63,49	73 , 20	85 , 24	71,05	85 , 07	89,23	76,00	41,26	_	_	
er to the second of the second	}											
	45,53	38 , 90	45 , 33	57 . 57	43,18 126,30	50,77 10ε,48	53 ,0 9 180,93	39 , 78	49,83 88,10	_	-]
zusammen	129,55	102,62	104,88	142,23				103,73		_	-	
Gemeinden insgesamt	175,14	119,34	142,62	171,46	200,05	142,09	218,82	167,68	106,63	283,35	194,58	157;

⁽¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968.

a) Bremen. - b) Bremerhaven.

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach Lindern und Gemeindegroßenklassen

3. Gewerbesteuer nach 1. trag und Kapital

b) Grundboträge

	·								· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		· 	1
Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit bis unterEinwohnern)	Bundes— gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessan	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar— land	Hamburg	Bremen	Berlin (dest)
				1	000 DM							د. د.
eisfreie Städte 500 000 und mehr 200 000 - 500 000 100 000 - 200 000	1 026 326 366 127 325 083	- 29 699 -	59 312 16 841 27 790	257 771 158 357 161 895	102 836 36 627 27 339	 54 954	85 451 61 350 20 795	133 335 63 253 16 435	- - 9 908	207 009	55 130 ^{a)} - 5 967 ^{b)}	125 482
50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	205 004 81 263 19 522	9 814 - -	30 020 13 813	44 949 5 407 -	14 970 5 039	15 194 14 409	36 959 3 246	53 098 59 349 19 522	-	- - -	-	- 0.
zusammen	2 023 324	39 513	147 776	628 379	186 811	84 557	207 800	324 992	9 908	207 009	61 097	125 482
eisangehörige Gemeinden 100 000 und mehr 50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	5 992 108 572 388 554 304 569	- 22 383 13 209	5 992 - 28 880 43 344	- 61 875 165 606 93 434	- 13 165 22 647 30 388	- 14 798 11 403	- 33 532 117 797 70 086	- 5 334 38 235	- - 11 109 4 470	 	-	- · ·
5 000 - 10 000 3 000 - 5 000 2 000 - 3 000 1 000 - 2 000	333 039 196 969 121 309 153 770	12 413 6 457 2 162 5 013	32 950 23 960 14 767 23 722	81 003 36 844 22 443 20 713	38 456 20 735 13 130 16 817	23 625 14 573 9 507 15 885	71 190 46 249 29 873 31 535	67 147 44 795 27 891 38 477	6 255 3 356 1 736 1 608	 	-	(c
unter 1 000	115 119	5 846	21 400	10 611	13 115	15 404	16 648	30 788	1 307	-	**	P
zusammen	1 727 893	67 483	195 014	492 530	168 453	104 996	416 910	252 667	29 840	-	-	- '
Gemeinden insgesamt	3 751 218	106 997	342 790	1 120 909	355 264	189 553	624 710	577 659	39 748	207 009	61 097	125 482
				DM je	Einwohne	r						+
eisfreie Städte 500 000 und mehr 200 000 - 500 000 100 000 - 200 000	97,46 77,53 81,34	- 58,08 -	113,03 74,09 56,71	89,24 70,15 81,26	155,68 77,75 106,60	- - 129,71	138,95 106,09 73,36	105,78 93,39 67,06	- - 74 , 71	113 , 34 - -	91,11 ^a) - 40,18 ^b)	1 19
50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	79,41 73,42 73,47	57 , 96 - -	83 , 27 76 , 16	58,37 59,93	84,89 113,98 -	65,79 64,85 -	134 , 95 83 , 12	88,40 74,27 73,47	- - -	- - -	- - -	
zusammen	87,29	58,05	82,84	78,56	116,13	96,44	116,11	90,80	74,71	113,34	81,07	58,37
eisangehörige Gemeinden 100 000 und mehr 50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	53,23 87,69 76,31 62,04	- 64,11 43,72	53,23 - 63,95 51,52	- 73,95 65,58 58,37	- 253,94 68,55 63,94	- - 108,48 63,85	95,92 122,66 84,90	- 52,33 66,83	- 46,94 39,32	- - -	- - -	- 1: - 1: - 1:
5 000 - 10 000 3 000 - 5 000 2 000 - 3 000 1 000 - 2 000	55,30 46,96 38,39 28,81	42,50 35,57 25,50 23,19	46,52 39,21 32,07 28,52	53,01 46,60 41,47 34,36	61,46 42,42 39,36 27,92	54,06 46,54 32,83 29,52	62,89 51,19 42,36 30,18	62,83 58,19 42,24 27,76	27,17 24,69 19,12 14,02	- - -	- - -	
unter 1 000	16,64	14,30	17,66	23,26	16,90	17,71	17,99	14,02	17,19		-	- ;
zusammen 🐽	46,72	36 , 78	37,30	55 , 45	45,72	38,09	60,90	37,40	29,90	-	-	-
Gemeinden insgesamt	62,35	42,54	48,88	66,40	67,12	52,17	72,34	55,90	35 , 16	113,34	81,07	58,37

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968.

a) Bremen. - b) Bremerhaven.

II. Isbaufkommen und Grundbeträge nach Ländern und Gemeindegrößenklassen
4. Gewarbesteuer nach Erbren und Kasival der Großinden, die keine Lohnsummensbauer och oben

		-										
1)		Schles-		lord-	ì	}		•	i			1
(Semeindegroßenklasse ¹⁾	Bundes-	wig-	Nieden-	rhein-		Rhoin-	Baden-	1	Saar-			Berl
.(Gemeinden mit bis	;			licst-	Hessan	land-	"Urulom-	-¦ Bayern	1	2rudmsH	Bressen	
unter Einwohnern)	gebict	Hol-	sachsen	}		Pfalz	Jery	2	land	ļ		(35
The state of the s		stein		falen	<u></u>		1					<u></u>
				1	000 ZX							
Vaniation Children				•	000 14.1							
Kreisfreie Städte	1						- / -					-
•	1 172 372	-	195 729	271 739	-	-	264 893	440 006	~	-	-	-
200 0 00 - 500 000	713 199	-	-	229 480	75 982	-	202 455	205 282		-	-	-
100 0 00 - 200 000	437 247	~	7º 559	120 030	52 959	46 956	62 384	51 651	32 698		-	-
**				•			-					
50 000 - 100 000	421 593	17 273	71 364	-	43 110	18 055	111 422	160 469	•••		-	•••
20 000 - 50 000	157 231	_	11 219	-	-	17 332	9 900	113 730	~	-	-	_
. 10 006 - 20 000	55 923		_	_			_	55 923	~	_		
10 000 20 000 111)))) [))) <u>-</u>)	_			
zusammen	2 957 667	17 273	348 872	621 249	172 051	82 354	651 059	1 032 111	32 698		_	
,		, ,,	• •	,	. ,		7. 7,	•	• /			
Kreisangehörige Gemeinden												
100 000 und mehr	19 176	-	19 176			-	_	-	-	-	_	~
50 000 - 100 000	172 827			71 325			101 502			_	_	
20 000 - 50 000	742 704	55 336	58 218	166 236	34 324	27 237	352 504	15 60 6	33 243			-
,	1		-								-	-
10 000 - 20 000	722 219	34 627	115 431	145 095	77 243	20 413	207 633	105 570	13 207	-	•••	~
· 5 000 - 10 000	814 930	34 471	76 802	176 575	79 574	34 798	210 703	183 649	18 353	_	_	
	£		•	90 066								
-	511 738	18 387	62 734	=	45 98ć	27 123	136 481	121 525	9 436			-
2 000 - 3 000	314 619	5 990	38 743	54 993	28 038	18 443	87 460	75 797	5 155		-	~
1 000 - 2 000	397 368	13 658	59 669	49 034	39 933	31 755	93 233	105 354	4 732	-	-	
unter 1 000	302 913	15 880	54 851	25 330	31 805	34 280	49 124	87 350	3 793		-	•
zusammen	3 998 492	178 347	485 624	770 150	336 903	197 050	1 238 645	694 351	87 040	_		
zusammen •••	2 220 432	110 241	409 024	779 153	330 303	191 000	1 230 049	034 051	87 919	_	-	-
Gemeinden insgesamt	6 956 158	195 620	834, 495	1 400 403	508 954	279 403	1 889 704	1 726 962	120 617		-	
,	1 - 222	.,,,					,, ,	, 1 ,				
r .				DM je	Einwohne	r^2						
Kreisfraie Städta												
500 000 und mehr	360,27		372,99	318,25		_	430,73	349,06	_		_	_
200 000 - 500 000	302,98			273 , 26				-				
_	1				293,83	-	350 , 09	303,10	<u>-</u>	-	_	~
,100 000 - 200 000	272,41	-	189,17	423,72	379,70	316,99	220,07	210,74	246,55	-	-	~
50 000 - 100 000	285,83	179,76	292,66		244,48	213,57	406,35	267,16		_	_	_
· ·	2	117210		-	477340				_	_	_	
, 120 000 - 50 coo	225,48	-	238,25	•••	-	213,07	253,50	224,19	_	_	-	-
10 000 - 20 000	210,45	-	-	~		-	~	210,45	-	-	-	-
	1	470 7/	000 40	244 00	000 50	060.00	070 70		016			
zusammen 👡	306,44	179,76	293,49	314,25	299,53	262,24	373,78	288,37	246,55	-		7
(reisangehörige Gemeinden												
100 000 und mahr	170.06		170 06									
	170,36	_	170,36		-	~	^-	-	-	-	-	-
,50 000 - 100 000	260,54	-		227,34	_	-	290,35	_	-	-	~	-
20 000 - 50 000	258,63	190,05	206,67	229,75	132,04	310,17	367,05	153,11	140,47	-	-	-
10 000 - 20 000	184,21	127,39	151,64	165 , 17	191,80	208,57	251,52	183,41	116,17	-		-
:	}											
5 000 - 10 000	157,28	120,66	127,01	145,44	176,52	164,70	186,15	174,43	79,73	-	-	-
3 000 - 5 000	131,05	101,28	106,00	124,40	113,00	141,68	151,07	157,35	69,41		-	-
2 000 - 3 000	105,53	70,65	86,02	106,08	98,53	98,81	124,00	114,78	56,76	_	_	
1 000 - 2 000	77,58	63 , 57	72,88	83,12	71,89	79,35	39,23	76 , 00	41,26	_		_
*	1		1-1									
unter 1 000	44,93	58,88	45,40	56 , 79	42,61	46 , 91	53,14	39 , 84	49,88	-	-	***
1												
zusammen	126,93	102,60	100,55	143,98	110,99	102,75	180 , 95	103,33	88,10	-	-	-
Gemeinden insgesamt	169,04	106,65	138,66	180 50	140 00	125 10	218,64	167,61	106,68		-	_
, companient ansyesant	107,04	100,09	نانا و ناز د	189,53	140,99	125,19	210004	10/301	100,00	-	-	_

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1962. – 2) Die Berechnung der DW-Beträge je Einwohner wurde mit der Einwohnerzahl der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben, durchgeführt.

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach Lährern und Gemeindegrößenklassen

4. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben

b) Grundbeträge

-						.,		,	·			
Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit bis unter Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hossen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern '	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
				1	OOO DN	•						
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr	368 678		59 312	90 580	-	-	85 451	133 335	-	-	-	- '
200 000 - 500 000	221 358	-	-	75 046	21 709	-	61 350	65 253	-	-	-	
100 000 - 200 000	143 790	-	23 153	42 527	16 295	14 677	20 795	16 435	9 908	-	-	'
50 000 - 100 000	141 389	6 061	24 283	-	14 970	5 018	36 959	53 098	-	-		I
20 000 - 50 000	51 772	-	3 400	-	-	5 777	3 246	39 349	-	-	-	
10 000 - 20 000	19 522		-	-	-	_	-	19 522		-	-	
zusammen	946 509	6 061	110 143	208 153	52 974	26 473	207 800	324 992	9 908	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden												
100 000 und mehr	5 992	-	5 992		•••	-		-	- `	-	-	-
50 000 - 100 000	57 307	10 440	40.740	23 775	44 074	- 0.077	33 532	- 004		-		
20 000 - 50 000	251 273 249 816	1 9 44 9 12 234	18 748 38 598	58 188 52 883	11 271 25 915	9 377 8 269	1:7 797 70 086	5 334 37 341	11 109 4 470	~	-	_
		-		•		-	•	_	-		<i></i>	
5 000 - 10 000 3 000 - 5 000	287 597 183 096	12 229 6 457	27 034 22 985	64 777	28 452 16 599	11 831 9 482	71 190 46 249	65 829	6 255	- ,	- t	- ".
2 000 - 3 000	113 416	2 162	14 354	33 173 20 588	10 467	6 345	29 873	44 795 27 891	3 356 1 736	-	_	_
1 000 - 2 000	145 961	4 982	23 255	19 539	15 589	10 976	31 535	38 477	1 608	-	-	-
unter 1 000	110 737	5 837	21 372	10 392	12 395	11 998	16 648	50 7 88	1 307	_		- '
zusammen	1 405 198	63 352	172 339	283 316	120 688	68 298	416 910	250 455	29 840	***		_ ;
Gemeinden insgesamt		69 412	282 487	491 469	173 662		624 710	1575 447	39 748	-	_	
•			·		Einwohne		·					4 1
Kreisfreie Städte				υ., <u>၂</u> ۵	Limonic							` ;
500 000 und mehr	113,29	-	113,03	106,08		-	138,95	105,78	-	-	-	-
200.000 - 500 000	94,04	-	_	89,36	83,95	-	106,09	93,39	-	-	-	 ,
100 000 - 200 000	89,58	-	62,07	150,12	116,83	99,06	73,36	67,06	74,71	-	-	- `
50 000 - 100 000	95,83	63,08	99,58	-	84,89	71,19	134,95	38,40	-	~	-	- `
20 000 - 50 000	1		72,20	-	544	71,02	83,1 2	74,27	-	-	-	/
10 000 - 20 000	73,47	-	-	_		-	-	73,47			-	
zusammen	98,07	63,08	92,66	105,29	92,22	84,30	116,11	90,80	74,71	-	-	- ,
Kreisangehörige Gemeinden	4.1											- '
100 000 und mehr	53,23	-	53 , 23		-	-	-	-	 >	-	-	- ;
50 000 - 100 000 20 000 - 50 000	86,39	- 66 , 80	- 66 ss	75,78 80,42	# # 79	- 106,78	95,92 122,66	ES 33	- 46 , 94	<u> </u>	-	- ',
10 000 - 20 000	87 , 50 63,72	45,01	66,55 50,70	60,56	59,78 64,35	73,84	84,90	52,33 66,64	39,32	_	_	;
	Ř											- , (
5 000 - 10 000 · · · · · · · · · · · · · · · ·	55,50 46,89	42,81	44,71 38,84	53,35 45,82	63 , 12 40 , 79	56,00 49,53	62,89 51,19	62,52 58,19	27,17 24,69	_	_	- .,
2000 - 3000	38,04	35,57 25,50	31 , 87	39 , 72	36 , 78	33 , 99	42 , 36	42,24	19,12	-	_	- 1
1 000 - 2 000	28,50	23,19	28,40	33,12	28,07	27,60	30,18	27,76	14,02	-	_	- '
unter 1 000	16,43	14,29	17,69	22,85	16,60	16,42	18,01	14,04	17,19		***	_ `
zusammen	44,61	36,45	35,68	52,35	39,76	35,61	60,90	37 , 25	29,90	-		'A
Gemeinden insgesamt	57 , 15	37 , 84	46 , 94	66,52	48,11	42,46	72 , 35	55 , 85	35,16	-	***	
.			••	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	•	•						,

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968. – 2) Die Berechnung der DM-Beträge je Einwohner wurde mit der Einwohnerzahl der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben, durchgeführt.

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

5. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kwital der Gameinden, die Lohnsusmensteuer erheben

	ş ,	, ac	***	-			And the same of the same of					
Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit vis unter Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Mieder- sachsen	Nord- rhein- Vest- falon	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Wirttom- borg	Dayern	Saar - land	Hamburg	Bremon	Berli. (Mest
M -		har proportion or a second			OO DAI				4		·	
Kreisfreie Stäute	. ,										a)	ار
; -	1 718 826	20.005	 	401 260	329 074	-		-	-	517 5 22	132 313 ^{a)}	338 6
200 000 - 500 000	373 167 453 640	83 935 -	43 786 12 520	199 945 287 694	45 501 34 788	- 104 313	~		_	-	14 320b)	
50 000 - 100 000	162 739	10 698	16 636	107 878	J4 700 _	27 527	~				• • J-	
20 000 - 50 000	79 872	10 U)-	29 954	12 978	- 12 094	21 521 24 846	-	_	-	-	_	_
10 000 - 20 000	-	-	-	-	-	-	-	~	~	-	-	-
zusammen	2 738 246	94 633	102 898	1 009 755	421 457	156 691	•••	~		517 522	146 633	338, 6
Kreisangehörige Gemeinden												• •
100 000 und mehr	100 618	-	-		. ^^ 479		-	_		•	- `	
50 000 - 100 000 	129 618 331 474	- 7 040	- 27 557	91 440 252 375	38 178 30 980	- 13 522	-		~	~	-	`,=
10 000 - 20 000	128 785	2 339	41 <i>991</i> 13 205	252 375 89 559	12 490	8 779	-	- 2 413	_	_	_	_
5 000 - 10 000	115 775	460	16 998	35 926	25 692	33 227	_	3 472		_	-	
3 000 - 5 000	35 254	-	2 704	8 090	9 961	14 499		- ۱۰ ر 	-	-	_	_
2 000 - 3 000	19 531		1 048	3 869	5 544	8 070	-		-	-	**	-
1 000 - 2 000	20 530	66	1 224	2 354	2 863	14 013	.ma	-		-		- ,
unter 1 000	12 1 2 3	21	7:	437	1 710	9 885	- '		-	: - ,	-	
zusammen	793 094	9 927	62 807	484 051	128 423	102 001	-	5 385	-	-	-	-
Gemeinden insgesamt	3 581 340	1 04 560	165 705	1 493 806	549 880	253 692	-	5 885		517 522	146 633	3 3 8 6!
1				DM je E	inwohner ²	2)						
Kreisfreie Städte	(00					£*					a)	
500 000 und mehr	236 , 22	- 164 , 15	- 192,62	197,20 141,05	498,16 214,16		-		-	283,35	218,68 ^{a)}	157,5
100 000 - 200 000	157,54 191,65	104,15	192,62	168,34	297,33	- 378,66	_	_	_	-	96,41 ^b	_
50 000 - 100 000	147,10		142,60	140,09	-)1 3))	183,01) - j · · ·	, _
20 000 - 700 000	195,02	140,00	223,08	140,09 143,84	- 273 , 57	176,39		_		_	~ .	; _
10 000 - 20 000	-	-		•		-	-	-	_	-		_
zusammen •••	206,11	161,89	172,86	167,69	407,50	278,43	- ,		-	283,35	194,59	157.54
Kreisangehörige Gemeinden												• •
100 000 und mehr	-		-			-	-	-		-		-
50 000 - 100 000 20 000 - 50 000	225,49	- 	160 17	174,84 160.07	736 , 42	- 070 05	-	~	-	-	. ***	-
10 000 - 20 000	149,30 130,28	121 , 46 77,20	162,17 164,87	140,07 123,11	218,42 172,25	278,25 132,36	-	 203 , 75	-	-		
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	!									f	-	
5 000 - 10 000	137,76 121,78	71 , 81 -	164,13 140,77	114,46 121,35	146,85 121,60	147,19 119,15	-	218 , 54	-	_	-	
2 000 - 3 000	109,23	_	103,47	169,46	133,45	83,36		-	_	-		-
1 000 - 2 000	95,59	49,81	93,03	181,96	61,10	99,34	شد	-	-	-		, –
unter 1 000		112,30	39,71	303,47	61,19	72,55		-			-	
zusammen	144,87	103,21	157,86	139,50	198,50	122,04		212,23	-	-	-	-
Gemeinden insgesamt	188,47	153,60	166,85	157,38	327,07	184,97	gards.	212.23	-	283,35	194,58	157,5

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1963. – 2) Die Berechnung der DM-Beträge je Einwohner wurde mit Einwohnerzahl der Gemeinden, die neben der Gewerbesteuer die Lohnsummensteuer erheben, durchgefürt.

a) Bremen. - b) Bremerhaven.

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach Lindern und Gemeindegrößenklassen5. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemulnden, die Lohnsummensteuer erhebenb) Grundbeträge

												1
Gemeindegrößenklasse ¹) (Gemeinden mit bis unter Einvohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Brenen	Berlin (West)
	a Paragon spranger a paragon transporter a transporter a transporter a transporter a transporter a transporter		,		: 000 DM		\$100 To Handley (1900)		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	***************************************		
reisfreie Städte					, 500 54							
500 000 und mehr	657 649	_	-	167 192	102 836				_	207 009	55 130 ^a)	125 482
200 000 - 500 000	144 769	29 699	16 841	83 311	14 918	-	-		-	-	_	-
100 000 - 200 000	181 292	-	4 637	119 367	11 044	40 277	-	~~		-	5 967 b)	-
50 000 - 100 000	63 616	3 754	5 737	44 949	-	9 176		- ,	-	-	-	<u>.</u> ,
20 000 - 50 000	29 491	-	10 413	5 407	5 039	8 632	-	-	-	-	-	- "
10 000 - 20 000	-	-	-	-	~			-	-		~	- ,
zusammen	1 076 816	33 453	37 628	420 226	133 837	58 084	-	-	_	207 009	61 097	125 482
reisangehörige Gemeinden												
100 000 und mehr	-	-	240	-	_	-	-	-	-	-		
50 000 - 100 000	51 265	-		38 100	13 165	_	-	-	-	-		
20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	137 278	2 933	10 131 4 746	107 418	11 376	5 420 3 114		 894	-	-	-	-
	54 752	975		40 550	4 473		_	•	_	-	-	_ ,
5 000 - 10 000	45 442	184	5 916	16 227	10 004	11 793	-	1 318	-	-	-	-
3 000 - 5 000 2 000 - 3 000	13 872 7 893	_	974 4 1 3	3 672 1 855	4 136 2 663	5 090 2 962		_		_	_	_
1 000 - 2 000	7 809	30	467	1 174	1 228	4 910	_	_	_	_		_
unter 1 000	4 383	•	28	219	720	3 407						
	1	9	,		•	-	-		-	-	_	-
zusammen	322 694	4 132	22 675	209 214	47 765	36 696	-	2 212	•••	-,		-
Gemeinden insgesamt	1 399 512	37 585	60 303	629 440	161 602	94 782	-	2 212	-	207 009	61 097	125 482
				DM j	e Einwoh	_{ner} 2)						,
reisfreie Städte	1 .				,						`a)	
500 000 und mehr	90,38		74.00	82,17	155,68	~	-	~		113,34	91,11 ^a	58 , 37
200 000 - 500 000 	61,12	58 , 08 	74,09 39,63	58 , 77 69 , 85	70,21 94,39	.146,20	_	_	-	-	40,18 ^b)	
			•	•	-						,	
50 000 - 100 000 20 000 - 50 000	57,50 72,01	51 , 26	49 , 18 77 , 55	58,37	- 113 , 98	62,67 61,28		-	-	<u>-</u>		- ;
10 000 - 20 000	-	_	-	59 , 93 -		-	_	_	-	_	_	_
zusammen	79,60	E7 00	63,21	40. 70	100 44	103,21				113,34	81,07	58 27 '
-	19,00	57 , 23	12650	69,79	129,41	105,21	-	-	-	4رورا ا	01901	58 , 37 ,
(reisangehörige Gemeinden												
100 000 und mehr 50 000 - 100 000	89,18	_	_	- 72 , 85	- 253 , 94	_	_	_	-	-	_	
20 000 - 50 000	61,83	50,60	59,62	59,62	80 , 21	111,53	_	44		-		_
10 000 - 20 000	55,39	32,18	59,26	55,74	61,69	46,95	-	75,49		-	-	-
5 000 - 10 000	54,07	28,72	57,12	51,70	57 , 18	52,24	_	82,96	_	-		_
3 000 - 5 000	47,92	-	50,71	55,08	50,49	41,83	_		-	•••	-	-
2 000 - 3 000	44,14		40,77	81,25	54,30	30,60		-	•	_	-	-
1 000 - 2 000	36,36	22,64	35,49	90,75	26,16	34 , 97	-	-	-	-	-	-, '
unter 1 000	26,15	48,13	15,66	152,08	25,76	25,01	_	-	-		-	- .
zusammen	58,94	42,96	56 , 99	60,29	73,83	43,90	_	79,77	-	_	_	_ '
	1									443 34	81 A7	52 27 '
Gemeinden insgesamt	73,65	55,21	60,72	66,32	108,02	67,77	-	79,77	_	113,34	81,07	58,37

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968. – 2) Die Berechnung der DM-Beträge je Einwohner wurde mit der Einwohnerzahl der Gemeinden, die neben der Gewerbesteuer die Lohnsummensteuer erheben, durchgeführt.

a) Bremen. - b) Bremerhaven.

II. Istaufkommen und Grundbetrige nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

6. Lohnsummonateuar

**************************************	for wanter to make the control of th	Profession and research as a		-	,		~ ~~~~	_	-	.,· 		<u>,</u>
Gemeindegrößenklasse ^{*)} (Gemeinden mit bis unter Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nioder— sachsen	Nord- rhain- Wost- falen	Hossen	Rhein- land- Pfalz	Badun- Wünttem- beng	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berli (West
			,	1 0	000 DM		-					
Kreisfreio Städte 500 000 und mehr . 200 000 - 500 000	441 834 153 741	 27 497	<u>-</u> 18 070	160 478 98 550	53 529 9 524	<u>-</u>	· 	-	- -	82 101 -	,	
100 000 - 200 000	148 562	-	9 180	109 729	3 123	19 141	~	-	-		7 389	
50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	53 988 16 576	3 0 94 -	4 436 4 979 -	44 744 5 420	- 2 141 -	1 714 4 036	~ ~	 	~ ~	- - -	- -	· -
zusammen	814 700	30 591	36 664	419 021	68 317	24 891	•••	_	-	82 101	54 428	98 68
Kreisangehörige Gemeinden		J- //		•• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	J.,					2	,	
100 000 und mehr '50 000 - 100 000	41 655	- -	<u></u>	- 36 745	- 2 910	~	-	-	-		- -	-
20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	111 073 40 637	2 1 93 837	6 971 2 317	92 405 33 5 29	6 269 2 350	3 240 1 465	~	139	~	_	-	~
5 000 - 10 000 3 000 - 5 000 2 000 - 3 000 1 000 - 2 000	24 180 6 942 3 592 2 314	93 - - 22	2 755 654 187 143	12 216 3 429 1 312 495	3 911 1 500 1 042 476	4 574 1 329 1 051 1 178	 	631 - - -		- - -		-
unter 1 000	1 293	14	44	152	237	836	***			_		
zusammen	231 693	3 160	13 072	182 293	18 725	13 673		770		••	_	,
i de la companya de l	1 046 393	33 751	49 736	601 314		33 564	-	77°	_	82 101	54 428	9E 6E
•	ı			DM je E	Einwohner	.2)						
Kreisfreie Städte 500 000 und mehr	41 , 96			55 , 56	81,03			_		44 QE	77,74 ^{a)}	, 45,91
200 000 - 500 000	32 , 55	- 53 , 78	- 79 , 49	99 , 99 43 , 70	20,22	-		-	-	44 , 95 -		
100 600 - 200 000	37,40	_	18,73	55,08	12,13	45,18	-	-	-	-	49 , 75	-
50 000 - 100 000	20,91	18,27	12,30	58 , 11	40.40	7,42	•	-	•••	-	•	
20 000 - 50 000	14,98 -	-	27 , 45 -	60 , 07	48 , 43 -	13,16 -	-	-	_	_	_	-
zusammen	35,15	44,94	20,55	52 , 39	42,47	28,39	-	444	-	44,95	, 72 , 22 .	45,91
Kreisangehörige Gemeinden		••	••-	• •	•	•				1	• •	
100 000 und mehr	٠ ـ ا	-	-	_		-	-	- '	-	•	-	
50 000 - 100 000 20 000 - 50 000	33,64 21,81	- 6 , 28	 15 AZ	46 , 31 36 , 59	56,13 18 97	 00 75					-	-
10 000 - 20 000	8,28	0,25 2,77	15,44 2,75	20 , 95	18,97 4,94	23 , 75 8 , 20		- 0,24	_	-	-	
5 000 - 10 000	4,02	0,32	3 , 89	7,99	6,25	10,47	-	0,59		-		-
3 000 ,- 5 000	1,56	_	1,07	4,34	3 , 13	4,24	-	-		***	-	-
2 000 - 3 000	1,14	- 40	0,41	2,42	3 , 12	3,71	-	-		-	· <u>*</u>	_
1 000 - 2 000	0,43	0,10	0,17	0,82	0,79	2,19	-	-	***	-	-	₹
unter 1 000	0,19	0,03	0,04	0,36	0,31	0,96			-	*	-	,-
zusammen	6,26	1,72	2,50	20,52	5,03	4,96		0,11	-		-	-
Gemeinden insgesamt	17,39	13,42	7,09	35,62	16,45	10,61	-	0,07	-	44,95	72,22	45,91

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968. – 2) Die Berechnung der DM-Beträge je Einwohner wurde mit Gesamteinwohnerzahl durchgeführt.

a) Bromen. - b) Bromerhaven.

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

6. Lohnsummer ...uer

b) Grundbeträge

Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit bis unter Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
,	1 000 044											
Kreisfreie Städte 500 000 und mehr 200 000 - 500 000 100 000 - 200 000	59 294 16 822 17 037	_ 3 077. —	- 1 832 866	16 716 10 276 11 459	8 922 1 587 781	- - 3 161	- - -	- - -	- - -	16 420 - -	4 900 ^a)	12 336 _.
50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	6 599 3 1 46 -	387 - -	615 1 119 -	4 736 577 -	428 -	861 1 022 -	- - -		-	-	-	-
zusammen	102 900	3 464	4 483	43 765	11 718	5 044	-	· 	-	1 6 420	5 670	12 336
Kreisang chörige Gemeinden 100 000 und mehr 50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	5 007 13 455 5 379	- 265 102	- - 956 450	4 037 10 511 3 884	- 970 1 296 496	- - 427 308	- - -	- - - 139	- - -	-	- - -	-
5 000 - 10 000 3 000 - 5 000 2 000 - 3 000 1 000 - 2 000	4 199 1 266 841 557	13 - - 4	629 108 47 34	1 434 400 254 77	922 390 261 124	1 056 368 279 318	- ` - -	145 - - -	- - -	- - -	- - -	- - -
unter 1 000	374	2	8	20	83	261		-	` -	-	-	-
zusammen	31 079	386	2 233	20 618	4 542	3 016	-	284		-	~	••
Gemeinden insgesamt	133 979	3 850	6 716	64 382	16 260	8 061	-	284	-	16 420	5 670	12 336
				DM je	Einwohne	_r 2)						
Kreisfreie Städte 500 C00 und mehr 200 000 - 500 000 100 000 - 200 000	5,63 3,56 4,29	- 6,02 -	- 8,28 1,77	5,79. 4,55 5,75	13,51 3,37 3,05	- - 7,46	 		- - -	8 , 99 - -	8,10 ^a) - b) 5,18	5,74 ~ ~
50 000 - 100 000 20 000 - 50 000	2,56 2,84	2 , 29 -	1,71 . 6,17	6,15 6,40	- 9 , 68	3,73 4,60	-	-		-	-	- -
10 000 - 20 000 :	-		-	-	-	•	-	-				
zusammen Kreisangehörige Gemeinden	4,44	5,09	2,51	5,47	7,28	5 , 75	-	-	-	8,99	7,52	5,74
100 000 und mehr 50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	4,04 2,64 1,10	- 0,76 0,34	- 2,12 0,53	- 4,82 4,16 2,43	- 18,71 3,92 1,04	- 3,13 1,72		- - 0,24	- - -	- - -	- - -	- - -
5 000 - 10 000 3 000 - 5 000 2 000 - 3 000 1 000 - 2 000	0,70 0,30 0,27 0,10	0,04	0,89 0,18 0,10 0,04	0,94 0,51 0,47 0,13	1,47 0,80 0,78 0,21	2,42 1,18 0,98 0,59	 	0,14 - - -	-	- - -	- - -	- - -
unter 1 000	0,05	0,00	0,01	0,04	0,11	0,30	-	-	-		-	-
zusammen	0,84	0,21	0,43	2,32	1,23	1,09	-	0,04			-	-
Gemeinden insgesamt	2,23	1, 53	0,96	3,81	3,07	2,22	<u>.</u>	0,03	-	8,99	7,52	5,74

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968. - 2) Die Berechnung der DM-Beträge je Einwohner wurde mit der Gesamteinwohnerzahl durchgeführt.

a) Bremen. - b) Bremerhaven.

III. Gavogene Durchschnitzshebestyze nach Gameindegrößenklassen und Ländern

1. Crundsteuer / und B

Prozont

Marie Control of the	γ 	,		····	·		, 	·····				·
Gemeindegrößenklasse ¹) (Gemeinden mit bis unter Einwohnern)	Sebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Borlin (Jest)
				Gri	ındsteuer	· A	,					
Kreisfreie Städto	*										. 1	
500 000 und mehr	145	_	240	120	110	- ,	210	300		1 25	136 ^a)	150
. 200 000 - 500 000	203	195	190	121	307	-	227	285		-		-
100 000 - 200 000	186	-	221	119	251	228	. 250	195	160	-	120 ^b)	-
50 000 - 100 000	183	189	200	120	245	200	185	217		-	_	_
20 000 - 50 000	201		209	120	150 .	200	230	203	•••	-	-	
10 000 - 20 000	197	-		-	-	-		197	-	-	-	-
zusammen	178	1 94	216	120	238	208	2 1 8	224	160	125	134	150
Kreisangehörige Gemeinden								•				
100 000 und mehr	180	-	180	-	_	_	***	-		_	_	
50 000 - 100 000	158	_	_	120	. 250	-	204			_	-	_
20 000 - 50 000	159	193	242	116	219	208,	201	163	152	-		_
10 000 - 20 000	175	186	219	112	217	203	199	196	149	_	-	-
5 000 - 10 000	177	189	212	113	225	206	204	201	151			
3 000 - 5 000	191	190	212	116	221	213	211	222	156		· _	_
2 000 - 3 000	197	194	211	120	222	214	214	231	155	_	-	-
1 000 - 2 000	212	199	. 216	122	220	224	219	247	153	_		-
unter 1 000	238	203	224	121	235	235	225	292	160		•••	_
zusammen	215	200	219	118	226	226	217	271	155	-	-	~
Gemeinden insgesamt	214	200	219	118	228	225	217	270	155	125	134	150
				Gru	ındsteuer	8						•
Kreisfreie Stäcto												
500 000 und mehr	268	-	320	250	295	_	210	300		250	227 ²⁾	300 ·
200 000 - 500 000	279	300	300	251	345	-	270	302	-	_		-
100 000 - 200 000	264		302	248	337	255	273	277	220	-	250 ^b)	_
50 000 - 100 000	256	295	291	250	255	250	195	270	_	-	_	_
20 000 - 50 600	262		295	245	255	250	250	259	-	_	-	_
· 10 000 - 20 000	223	_	_		_	_	-	223	-			_
zusammen	267	299	305	250	309	252	234	282	220	250	230	300
Kreisangehörige Gemeinden												
100 000 und mehr	313		313	_	-	_	_	-	_	_	_	-
750 000 - 100 000	223		_	240	200	_	198	~	_		-	-
20 000 - 50 000	211	243	245	211	207	250	187	241	204	-		-
10 000 - 20 000	203	213	236	200	175	224	184	217	197	-	-	-
5 000 - 10 000	203	2 1 3	223	198	187	226	1 86	214	199	_	-	
3 000 - 5 000	202	213	215	198	177	224	191	214	195	_	-	<u> </u>
2 000 - 3 000	203	205	207	194	177	224	191	222	201		ase.	-
1 000 - 2 000	. 207	201	209	181	136	229	195	231	203		-	-
unter 1 000	221	204	210	181	195	238 '	200	260	201	-	-	
zusammen	208	218	225	206	186	231	1 90	226	201			-
Gemeinden insgesamt	239	244	257	230	243	239	204	254	205	250	230	300

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968.

a) Bremen. - b) Bremerhaven.

III. Gewogene Durchschnittshebesätze nach δ meindegrößenklassen und Ländern

2. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kastval und Lohnsummensteuer Prozent

	,			,								
Gemeindegrößenklasse ¹⁾		Schles-		Nord-		Rhein-	Bagen-					
(Gemeinden mit bis	Bundes-	wig-	Nieder-	rhein-	Hesson	land-	Nürttem-	Bayern	Saar-	Hamburq	Bremen	Berlin
unter Einwohnern)	gebiet	Hol-	sachsen	K'est~		Pfalz	berg	J	land			(West)
	<u> </u>	stein		falen	L					L	L	
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital												
Kreisfreie Städte	ħ.	•									a١	
500 000 und mehr	282	-	330	261	320	-	310	330	-	250	240 ^a)	270
200 000 - 500 000	297	283	260	271	332	-	330	325	-	-	- b)	-
100 000 - 200 000	274	-	299	252	321	275	300	314	330	-	240	
50 000 - 100 000	285	285	293	240	288	300	301	302	_	<u>.</u>		-
20 000 - 50 000	292	_	298	240	240	293	305	302	•••	_	-	_
10 000 - 20 000	287	-	-	-	-	_	~	287	-	-	-	-
711000000	284	283	306	260	049	202	242	248	220	250	240	270
zusammen	204	205	300	200	3 1 8	283	313	318	330	250	240	270
Kreisangehörige Gemeinden											•	,
100 000 und mehr	320	-	320		•••	-		-	-	-	-	-
50 000 - 100 000	279	-	***	263	290	-	303	-	-	-		-
20 000 - 50 000	276	279	297	253	288	275	299	293	299	-		-
10 000 - 20 000	279	280	297	251	295	282	296	282	296	-		-
5 000 - 10 000	279	281	285	262	274	288	296	279	293		_	
3 000 - 5 000	278	285	273	266	270	286	295	271	281		-	_
2 000 - 3 000	275	277	269	262	263	285	293	272	297	-	-	-
1 000 - 2 000	272	274	257	248	255	288 -	296	27,4	294		-	-
. unter 1 000	274	272	257	248	256	237	295	284	290	-	, -	
zusammen	277	279	281	256	276	285	297	277	295	-	-	 ·
Gemeinden insgesamt	281	281	292	258	298	284	302	300	303	250	240	270
				Lohnsu	mmensteu	er						
Kreisfreie Städte	1										-1	
500 000 und mehr	745	-	•••	960	600	-	-	-	-	500	960 ^{a)}	800
200 000 ~ 500 000	914	894	960	960	600	-	-	-	-	_	- b)	-
100 000 - 200 000	872	· -	1 060	958	400	605	-	-	-	-	960 ^{b)}	-
50 000 - 100 000	818	800	721	945	-	199		_	-		_	
20 000 - 50 000	527	***	445	940	500	395	-	_			_	_
10 000 - 20 000	_	-	-	_	-	-	-	_	-	_	_	
zusammen	792	883	818	957	583	493	-	_	-	500	.960	800
Kreisangehörige Gemeinden			•	•								
100 000 und mehr	-			_	-	-	-	_	_		-	
50 000 - 100 000	832	_	**	960	300	_	_	-	_	_	_	
20 000 - 50 000	826	828	729	879	484	759	-		_	-	_	-
10 600 - 20 000	755	822	515	863	474	475	_	100	-		-	-
5 000 - 10 000	576 .	700	438	852	424	433		436				_
3 000 - 5 000	548	700	603	85 7	393	433 361	_	430 	_		_	_
2 000 - 3 000	427	_	394	516	599	377	-	_	-		-	
1 000 - 2 000	415	600	418	646	385	370	-	_		-	_	
unter 1 000	346	800	567 505	800	287	320		070	~	-	-	-
zusammen	745	820	585	884	412	453	-	272	-		-	
Gemeinden insgesamt	781	877	741	934	535	478	-	272	-	500	960	800

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968.

a) Bremen. - b) Bremerhaven.

III. Gewogene Durchschnittchebesütze nach Geweinbegroßenklassen und Ländern

3. Gawarbeateuar nach Entreg und Kalitha der Gemeinden, die

a) keino Lohnsummensteuer, 5) Lelinsummensteuer erheben

Prozent

	···		,		*******************		·		,		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	,
Gemeindegrößenklasseí) (Gomeinden mit bis	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol-	Nicder- sachsen	Nora- rheir- west-	Hessen	Rhoin- land-	Saden- Nürttem-	Bayern	Star-	Hamburg	Bremen	Berlin (dest)
unter Einvohnern)	Genter	stein	Gachsen	falen		Pralz	borg		j Lanc i			(685)
	1	4		-		4			!		L	1
	60/	verpesteue					eindon, ai	. G		•		
Kintadinta Ospata			a) koine	Lonnsum	iensteuer	erneser	1			•		
Kreisfreie Städte	1 250	•	220	220			520	1.00				
500 000 und mohr	318 322	-	920 -	300 306	- 350		310 330	130 325	_	-		~
100 000 - 200 000	304	_	305	282	325	320	300 300	314	330 330	_	_	-
100 000 - 200 000	1	_	J ⁰ J	202	ンピン	0عر	500	214	٥رر	-	-	
50 000 - 100 000	298	235	294	-	282	,300	301	302	-	-	- .	-
20 000 - 50 000	304	-	330	-	-	330	305	302	-	-	-	-
10 000 - 20 600	287	-	-				-	287	-	-	-	-
zusammen	312	285	317	298	325	311	313	318	530	- '	-	-
Kreisangehörige Gemeinden											,	
100 000 und mehr	320	-	320	-	_	-	-	_	-			
50 000 - 100 000	302	-		300	-	-	303	-		_		-
20 000 - 50 000	296	285	311	286	305	290	299	293	259	_	_	~
10 000 - 20 000	289	233	299	274	298	282	25.6	253	296		_	
5.000 40.000	000	000	604	070	500	02.	22/	0770	600			
5 000 - 10 000	283	282	284	273	280	294	296	279	293	~	-	
3 000 - 5 000	279	285	273	272 267	277 265	25 É	295	271	281	-		
2 000 - 3 000	277	277	270	•		291	293	272	297	~		-
1 000 - 2 000	272	274	257	251	256	289	296	274	294	-	-	-
. unter 1 000	274	272	257	249	257	296	295	264	290	-	-	- ,
zusammen	205	232	282	275	279	289	297	277	295	-	_	
Gemeinuen insgesamt	296	282	295	285	295	295	302	300	303	-		_
, bolioznaon znogobalio sys	1 200			-	nsteuer e		J	<i>)</i> =0	رەر			,
Kreisfroie Stadte			5) EC	minen	lo fener. e	:tyleDell						
500 000 und mehr	251		•••	240	320	_	~			250	240 ^a)	270
; 200 000 - 500 000	258	283	260	240	305	~		***	-			-/-
100 000 - 200 000	250		270	241	315	259		**	<u>~_</u>	~	240 ^b)	
	-				, ,,,							
50 000 - 100 000	256	285	290	240		300		-	-	-	-	-
20 000 - 50 000	271	-	288	240	240	288				-		- `
10 000 - 20 000	-	~	-	-		***	-	-		-		_
zusammen	259	283	273	240	315	270		-	-	250	240	270
Kreisangehörige Gemeinden												
100 000 und mehr	_		-		-	_	-	-	-	-	-	
50 000 - 100 000	253	-	-	240	290			-	~	-		-
20 000 - 50 000	,241	240	272	235	272	249		-	~	-	-	-
10 000 - 20 000	235	240	273	221	279	232	-	270	~	-		-
5 000 - 10 000	255	250	267	221	257	282		263			_	_
3 000 - 5 000	255 254	290 	207 278	220	291 241	285	_	 -			-	·
2 000 - 3 000	247	-	, 254	209	246	272	-			-	-	
1 000 - 2 000	263	220	262	200	234	286		-	_	-	***	- 1
	ì			200			1				المص	
unter 1 000	277	225	259		237	290	-		-			
zusammen	246	240	277	231	269	278	-	266	-	-	-	-
Gemeinden insgesamt	256	278	275	237	303	273	-	266	-	250	240	270

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1938.

a) Bremen. - b) Bremerhaven.

IV. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesatze der Grundstauer 8 nach Gemeindegrößenklassen in den Regierungsbezirken Darmstadt (Massen and Rheinhessen (Rheinland-Pfalz)*)

211 00	r regretange				iodadi. jitiloz	and the same of th		
		Regierungs	sbezirk Darmst	adt		Regierungs	oczirk Rheinhe	sson
Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit bis	Istauf- kommen	Grund- beträge	Gewogener Durch- schnitts-	Einwohner- zahl am	Istauf- kommen	Crund— beträge	Gewogener Durch- schnitts-	Einwohner- zahl am
unter Einwohnern)		_	hebesatz	30.6.1968			hebesatz	30.6.1968
bed ballet the ball the state of the state o	1.0	MG 000	<u> </u>	1 000	10	MO 00	É	1,000
Kreisfreie Städte								•
500 000 und mehr	-	-	- ,	-		-	-	-
200 000 - 500 000	-		•••		<u></u>	-	-	-
100 000 - 200 000	15 302	4 542	337	25 6	6 593	2 842	232	148
50 000 - 100 000	3 002	1 501	200	74	3 101	1 241	250	63
20 000 - 50 000	-	-	-	-	-	-	-	-
10 000 - 20 000	_		-	-		-	-	-
zusammen	18 304	6 043	303	330	9 695	4 082	237	211
Kreisangehörige Gemeinden							•	
100 000 und mehr	0.005	** 4E0	- 200		-	~	-	-
50 000 - 1 00 000 20 000 - 50 000	2 305 3 669	1 152 2 277	200 161	52 183	1 006	402	- 250	- 21
10 000 - 20 000	6 169	3 926	157	284	1 142	519	220	32
5 000 - 10 000	4 109	2 947	139	238	1 374	625	220	50
3 000 - 5 000	2 710	1 950	139	193	970	441	220)0
2 000 - 3 000	1 655	1 203	138	125	450	205	220	24
1 000 - 2 000	1 660	1 202	133	161	917	418	220	56
unter 1 000	1 808	1 175	154	216	679	309	219	54
zusammen	24 085	1 5 832	152	1 453	6 539	2 918	224	275
Gemeinden insgosamt	42 389	21 875	1 94	1 783	16 233	7 000	232	486
// • 0 • Olu !:			DM je Ei	inwohner				
Kreisfreie Städte 500 000 und mehr	1 -	***	,	,		-	1	1
200 000 - 500 000	-	-	\	/		-		
100 000 - 200 000	59,66	17,71		/	44,50	19,18		/
50 000 - 100 000	40,83	20,42		/	49,30	19,77		
20 000 - 50 000	-	-		/	-	· -		/
10 000 - 20 000	-	-	\	/	•••	~		
zusammen	55,47	18,31			45,96	19,35		
Kreisangehörige Gemeinden				/				/
100 000 und mehr	10.16	20.22	V		-	-	\/	
50 000 100 000 20 000 50 000	44 , 46 20 , 02	22,22 12,42	\wedge		48 , 53	- 19 , 39	Х	
10 000 - 20 000	21,69	13,80	/ '	\	35 , 95	16,34	/\	١
5 000 - 10 000	17,26	12,38	/		27,25	12,40	/	
3 000 - 5 000	14,04	10,10	/	\	24,96	11,35	/	
2 000 - 3 000	13,25	9,63	/		19,08	3,69	/	
1 000 - 2 000	10,31	7,46		\	16,28	7,42	/	
unter 1 000	8,37	5 , 44		\	12,63	5 , 75	/	\
zusammen	16,58	10,90	/	\	23,74	10,59	/	\
Gemeinden insgesamt	23,78	12,27	<i>'</i>	\	33 , 37	14,39	I.	\

^{*)} In den Grenzen bis zum 5. Mai 1968 (Darmstadt) bzw. 30. September 1968 (Rheinhessen).

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968.

V. Streuung oor Realsteuerhebesätze nac

1. Grun

					,							· Orun
		7	ر المراجعية المراجعي المراجعة المراجعة ال						-		·	
		Geme	inden				}				Hebesa	tzgruppi
	Land 1)		die die	1	51	61	71	81	91 -	101	111	121
Lfd. Nr.	Gemoindegroßenklasse	ins-	Steuer	-	-	_	_	-	-	- 1		_
tat. ●	(Gemeinden mit bis unter Einwohnern)	gesamt	erheben	50	60	70	80	90	100	110	120	130
	Girber 11, Little II,									<u></u>		Anzah
							***************************************			······································		Alizan
1												naci
1	Schleswig-Holstein	1 277	1 272	_					2	1	1 .	, ,
2	Niedersachsen	1 377 4 147	1 372 4 147	1	_	_	_	_	14	6	13	3 16
3	Nordrhein-Westfalen	2 271	2 271	2	3	-	6	5	22	1 794	107	33
4	Hessen	2 665	2 663		<u>.</u>		_	_	1	1	4	3
5	Rheinland-Pfalz	2 905	2 899	-		-	_	1	1	_	1	_
6	Baden-Württemberg	3 378	3 376	_	-	_	2	-	4	1	1	,
7	Bayern	7 073	7 073	-			1	1	4	1	2	3
8	Saarland	347	347	-	-		-		1	-	1	3
9	Hamburg	1	1		-	-		~	-	•••	-	1
10	Bremen	2	. 2	-	-		-	-	-	-	, 1	-
11	Berlin (West)	1	1	-	-	-	••		_		•	-
12	Bundesgebiet	24 167	24 152	3	3	_	9	7	49	1 804	131	62
	· ·	i i		•			-					
,					•						nach	Gemeind
												,
	Kreisfreie Städte											
13	500 000 und mehr	, 11	11	-	-		-	-	-	1	4	1
14	200 000 - 500 000 3)	16	16		-	-	-	, -	-	-	6	1
15	100 000 - 200 0003/	29	29	-	-		•	-		1	14	-
16	50 000 - 100 000	· 35	35	-	_	_	-	_	_	-	11	
17	20 000 - 50 000	30	30	-	-	-	-	**	-	-	2	-
18	10 000 - 20 000	18	18	-	-	-	-	•••	~			-
19	zusammen	139	139	_	-	_	_		-	2	37	2
•,			-57							-	71	-
	Kreisangehörige Gemeinden											
20	100 000 und mehr	1	1	-	-	-	_	-				-
21	50 000 - 100 000	20	20	-	-		-	-	-	-	14	•
22	20 000 - 50 000	170	170	-	-			-	1	35	45	-
23	10 000 - 20 000	363	. 363	-	-	-	-	-	1	106	1	2
24	5 000 - 10 000	872	872	_	••		1	-	5	202	2	7
25	3 000 - 5 000	1 096	1 094		•••	_		1	9	168	. 4	2
26	2 000 - 3 000	1 305	1 305	-			2	1	3	171	3	6
27	1 000 - 2 000	3 835	3 834	***		-	1	***	3	339	5	10
28	unter 1 000	16 366	16 354	3	3	-	5	5	27	781	20	33
						-			•	•		
. 29	zusammen	24 028	24 013	3	3	***	9	7	49	1 802	94	60
30	Gemeinden insgesamt	24 167	24 152	3	3	-	9	7	49	1 804	131	62
_		24 343			6				-	1 940		74
31	dagegen 1967	24 545	24 328	3	0	-	9	7	59	1 849	144	. 71

¹⁾ Zucrdnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30.6.1968. - 2) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (West). - 3) Einschl

Hebesatzerunnen, Ländern und Gemeindegrößenklassen

steuer A

von i	oi o	ત									- Attacher	-	all the case of the space of	كالوب بينورونان اس ة		Gevic-	
von	ois)) [1	7		, 					,	1				·;	`
131	141	151	161	171	181	191	201	226	251	276	301	351	401	451	501	gener Durcn-	Lfd.
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	_	-	und	schnitts-	Nr.
140	150	160	170	180	190	200	225	250	275	300	350	400	450	500	mehr	hebesatz	1.0
der Gemei	inden	·		·			<u> </u>									56	1,
Ländern																	, ,
6	10	15	10	321	14	332	558	85	6		6	2	-	~	_	200	1
23	89	35	88	287	129	1 077	655	320	174	548	101	56	10	5		219	2.
69	75	40	21	40	4	19	25	ġ	7	1	1	_		-	_	118	3). 45
22	37	30	72	273	88	497	417	673	166	295	59	21	3	1	-	228	ŧ l
	7	-	1	4		1 575	217	349	81	456	104	84	8	7	3	225	5
7	7	6	31	61	98	1 314	755	S40	84	139	20	6		***	4.00	217	6
2	112	107	85	208	83	1 188	410	1 566	240	1 669	435	5 93	47	193	123	270	7.
11	227	82	2	7	~	5	••	5	2	1	-		-		-	155	8.
1	-	-			-							-	_	-	***	125 134	9 1 0
· ·	1	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	150	11
		_	-	_	_		_	_	_			_	_				
141	565	315	310	1 201	416	6 007	3 037	4 341	754	3 109	726	762	63	206	126	214	12
größenkla	assen																
							*				,						
1	1	_	-	- ,		· • •	1	1		1		-	-	-	4,40	146	13
 ,	-	1	•	1 1	1	2 4	1 2	1	1	1	1	_		-	-	203 186	14"
Ξ,	-	•	_	,	-	-4	2	5	•	-	_	_	-	-	_		15
1	-	2	1	2	1	9	2	2	1	3	-	-	•	-	_	183	16
***	1	4	-	-	-	12	4	4	1	2	-	-	-	-	-	201	17
-	2	2	**	1	-	10	1	2		-	***	-		***	-	197	18:
2	. 4	9	1	5	2	37	11	15	4	7	1	-	- ·		-	178	19
															,		
																	1
	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	_	-	-	-	-	180	20
•	***	-	**	-	1	1	3	1	-	-	-	-	_	-	***	158	21
1	7	4	3	5	7	31	14	13	3	1			_	-	-	159	22
6	10	11	6	30	17	70	51	37	10	4	1	_		-	-	175	23.
3	42	36	16	54	133	236	99	94	20	17	3	2	-	-		177	24
15	42	15	23	64	44	312	174	143	25	43	8	2	-	-		191	25
19	54	33	27	63	31	368	1 90	215	48	56	8	5	2	***	-	197	26
25	112	47	64	204	75	1 093	598	742	139	268	63	29	1	11	5	212	27
. 70	294	160	170	. 775	206	3 859	1 897	3 081	5 05	2 713	642	724	65	195	121	238	28
139	561	306	309	1 196	414	5 970	3 026	4 326	750	3 102	725	762	68	206	126	215	29
141	565	315	310	1 201	416	6 007	3 037	4 341	754	3 109	726	762	68	206	126	214	30
						•					-						
151	608	345	344	1 339	386	6 313	2 952	4 211	713	2 976	697	730	69	214	132	212	31

2. Grunc

<u>,</u>		. ************************************	Taller to the control of the control	- Annaha Manahan Santan		- Marie Da ranguagnes maga		-	a describition proceedings			
		(Com	oindan			· 7************************************	g samentini di danastini di	demonstrate we	META-PRIMATE AMERICAN	•	Hobesa	tzonunge
,	Land		die die	1	51	61:	71	81	91	101	111	121
Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit bis	ins- gesamt	Steder -	-	-	_	ļ` 	~		-	-	~
Wr.	unter Einwohnern)	gesant	erheben	50	60	70	80	90	100	110	120	130
•	miner ••• rithmonually	` acamamanan .		<u> </u>					1	<u>k</u>	<u> </u>	Anzahl
***************************************					······································							THE PERSON NAMED IN COLUMN NAM
		b 1 2										nacr
1	Schloswig-Holstein	1 377	1 369	-	-	-	-	-	2	1	1	3 .
2	Niedersachsen	4 147	4 126	1		••	1	1	22	9.	23	46
_ 3	Nordrhein-Westfalen	2 271	2 271	1	-	-	1	3	1	-	4	7
4	- Hessen ²	2 665	2 656	-	-		-	1	23	19	124	93
5	Rheinland-Pfalz ³)	2 905	2 883	~	-	••	-	1	-	1	-	1
, 6	Baden-Württemberg	3 378	3 376	-	••	- 2	-	, 1	7	1	1	6
. 7	Bayern	7 073	7 070	**	,	-	1	2	1	1	5	7
. 8	Saarland	347	347	_	-	-	••		-	_	-	7
. 9	Hamburg	1	1	-	••	-	~	-	-	-	-	••
10 11	Bremen	2	2		-	-	-	-	-		-	-
11	Berlin (West)	1	7		-	-	***	~	-	-	-	•
, 12	Bundesgebiet	24 167	24 102	2	-	2	3	9	56	32	158	152
					-						nach	Gemeinde
•	Kreisfroie Stadto 4)											
13	500 000 und menr	11	11	-				-	_	_	_	-
14	200 000 - 500 000	, 16	16	_	_	_	٠ ـ	•	_	-	-	
15	100 000 - 200 0005)	29	29	-	-	-	***	-	-	-		~
16	50 000 - 100 000	35	35	_	-	•••	-		_	_	-	-
17	20 000 - 50 000	; ; 30	30	-	-	_			•	-		-
18	10 000 - 20 000	18	18	-	-	-		-	-	· -	-	- ·
19	zuaammen •••	139	139	_		_	_	_	_	_	-	<u>.</u>
^		•										
	Kreisangehörige Gemeinden	1										
9 20	100 000 und mehr	1	1	-		-		-	-			-
21	50 000 - 100 000	20	20	-	-		-		-	-		••
. 22	20 000 - 50 000	170 363	170 363		_	-	••	•••	~	-	· •	-
23 24	10 000 - 20 000	872	872	_	_	-	_	_	_	3	3 9	3 4
25	3 000 - 5 000	1 096	1 096	_	_	_	_	-	3	1	11	14
-26	2 000 - 3 000	1 305	1 305			_	***	1	2	2	12	14
27	1 000 - 2 000	3 835	3 835		-	***	•••	1	11	5	25	29
28	unter 1 000	16 366	16 301	2	, -	2	3	7	40	21	97	88
20		24 028		2		•	-		56	20	158	152
29	zusammen)	23 963	۷.	_	2	3	9	•	32	190	
[~] 30	Gemeinden insgesamt	24 167	24 102	2	-	2	3	9	56	32	158	152
31	dagogen 1967	24 343	24 268	3	_	2	3	11	57	36	168	162
	to compared the constraints	•										
	uordnung nach der fortgeschriebenen	Einwohne	rzahl am 3	0.6.196	8							
	eg.Boz.i.d.Grenzen bis zum 5.5.1968	~~~						4	^-	40	400	04
	armstadt	773	772	-	-	-	-	7	21	19	123	91
	assel und Wiesbaden	1 892	1 884	~	-	-	-	-	2	-	1	2
-	eg.Bez.i.d.Grenzen bis zum 30.9.196	8 166	166									_
	heinhessenoblenz, Trier, Montabaur, Pfalz	2 739		-	-	-	-	1	-	1	_	1
	inschl. Hamburg, Bremen und Berlin		2 717 5) Finsch	- 1. Dece	erhaven	_	-	•	-	•	-	•
4/ =	ripours Hampard's phametrand patititi	\	المامانية الر	TA DI.GU	ici naveni.							

K.

steuer B

von	bis	73				~ ~~~		de ich stammet celenisee	o.ubas ndunarrijaljansk	international physics and physics and physics and physics are a second physics and physics are a second physics and physics are a second physical physics are a second physical physical physica	enin an er en pariet, p.	ور ۱۹۹۶ ما ۱۹۹۶ ما المنظم الكامل	. * Landard	. Anglik (Bright) and relation	de li francis de la completa de la c	Gewo-	-
131	141	151	161	171	161	191	201	226 -	251	27ó	301	951	40%	451	501 und	gener Durch-	Lfd.
140	150	160	170	190	190	200	225	250	275	300	350	400	450	500	mahn'	schnitts- hebasetz	ur.
der Geme	inden		4													95	
Ländern																	
5	10	16	6	261	10	347	579	112	6	4	4	2	-	-	-	- 244	1
44	143.	69	127	392	162	1 025	616	765	142	439	66	31	_	2	-	257	2
6	2	3	11	1 325	18	778	47	68	. 2	-	-	_	-		-	230	3
108	132	84	179	248	101	451	322	516	77	145	25	6	2	-	-	243	4
_		**	8	1	400	15	1 780	331	123	394 66	124	74	20	5	ć	259	5
3	9	43 106	201	540 1 90	432 107	1 406 1 260	393 498	203 1 610	47 20 7	60 1 624	11 441	. 3 . 520	1 42	- 164	- 94	204 254	-,6` -7
. 1 . 1	15	4	90 -	190	107	259	70	1 010 	297	1 024	i	920			7** -	205	7 8
_ '	_	-	_	_	_			- :	_	_	_	-	-	_		250	9
	-	-	-	-	-	_	-	2	_	_	_	_		_		233	10
-	-	-	-	•••	-	-	-	-		1	-	-	**	-	~	300	11
168	311	325	622	2 963	836	5 541	4 305	3 ú 08	694,	2 673	671	636	65	171	99	239	12 ,
größenkla	assen																
-	-	-	~	-		-	1	6	**	2	2		1	-	_	268	13
_	-	-					- 2	6 16	3 2	5 5	4 4	_	_	_	_	279 264	14 15
_	_	_	_	2	1	1	1	17	3	8	1	1	_	_	-	256	16
_	_	-	-	- -	_		1	20	3	6	٠.		_		***	262	17
· -	-	-	-	~	1	8	1	5	3	***	-	_	-	-	-	223	18
-	-	-	-	2	2	9	6	70	14	24	11	1	w	••		267	19
											•						
- • `	-			-	•••	_	-	-	•	-	1	-		-		313	20
-	-	-	-	3	-	2	3	12	•	-	-	-		-	-	223	21
	4	2	3	12	7	63	13	40	5	3	-	-		***	-	211	22
5 6	4	9	9	31 67	18	178 433	49 136	39 86	12 14	3 9	2	_	••		-	203 203	23 24
o 12	1 1	14 13	33 46	97 107	45 69	466 466	202	105	17	7 19	1	1	_	_	_	203 202	25
10 、	19	16	56	168	79	489	225	140	26	., 37	5	3	1	-		203	- 26
28	37	58	134	711	174	985	725	544	92	210	43	11	2	6	4	207	27
107	227	213	341	1 862	442	2 899	2 946		514	2 368	608	620	62	165	95	221	28
168	311	325	622	2 961	834	5 532	4 299	3 538	680	2 649	660	635	65	171	99	208	29
168	311	3 2 5	622	2 963	836	5 541	4 305	3 608	694	2 673	671	636	őÿ	171	99	239	30
177	357	392	780	3 077	772	5 658	4 308	3 473	670	2 547	649	618	68	178	102	237	31
																	-
102	116	54	39	62	22	51	22	33	4	7	4	1		-		194	Alleganor - Lancasca -
. 6	16	30 ·	140	186	79	400	300	483	73	138	21	5	2	~	-	265	•
•	-	_	-	•••	-	2	159	5	-	-	•••	-	_	_	-	232	
-	_	•••	8	1	-	13	1 621	326	123	394	124	74	20	5	5	240	1

3. Gawerbesteuer nach

		Com	eirdon		ent best and and a state of the state of the	······································		CATALON AND AND AND ADDRESS OF THE PARTY OF	o Digunga, inc. Adjourne		مندون محسد	tzgruppe
	Land	O S In	37. 27. J	- Committee Comm			<u> </u>	- N7A			перева	czorubbe
Lfd.	Gemeindegrößenklasse	ins-	dic die	1	51	61	71	81	91	101	111	121
Nr.	(Gemeinden mit bis	qesamt	Steuer	-	- 1	-	-		-	-	-	-
	unter Einwohnern)	goodo	erhoben	50	60	70	60	90	100	110	120	130
					ىل بىدىجىسى جەسىسىمىلىنىڭ		, j _{eroka} produktalne omise				_	Anzahl
i										*		nach
												nacn
1	Schleswig-Holstein	1 377	1 372	_				_	_			_
2	Niedersachsen	4 147	4 127	_		***			-	_	2	1
3	Nordrhein-Westfalen	2 271	2 271	_	1			_	1	_	3	-
4	Hessen	2 665	2 647	1	-	-	_		1 .	_	1	_
5	Rheinland-Pfalz	2 905	2 878	-		-	-		1	_	-	1
6	Baden-Württemberg	3 378	3 376	-		-		-	1	-	-	
7	Bayern	7 073	7 040	-	-	-	-	-	1	-	1	-
8	Saarland	347	347	-	-	-	~	-	-	-	-	-
9	Hamburg	1	1	-	-	-	-		-	-	-	-
10	Bremen	2	2			-	-	-	-	-	-	•
11	Berlin (West)	1	1	-	-	-	-	-	~	-	-	
12	Bundesgebiet	24 167	24 062	1	1	_	••		5	_	. 7	2
	3		_, _,								•	. –
•		! }										
·_												
	•										nach	Gemeinde
	Kreisfreie Stadte 2)	!										
13	500 C00 und mehr	17	11	***	440	-	**			-	-	
• 14	200 000 - 500 000	16	16	-	-		-	-	_		_	-
15	100 000 - 200 0003,	29	29			-	••		_	•••	_	-
,		ď.										,
16	50 000 - 100 000	35	35	-	***	-	-	-		-		-
17 18	20 000 - 50 000	30 18	30 1 8	_		-	-	-			-	-
10	10 000 = 20 000	10	10	_	-	-	-	-	_	***	-	
19	zusammen	139	139	-	•	-	~	~~	-	-		-
`.												`
												-
	Kreisangehörige Gemeinden	acceptant the second se										1
20	100 000 una mehr	1	1	and a		-	-			-		••
21	50 000 - 100 000	20	20	-	-	-	-	-	-	***	•••	/ e w
22	20 000 - 50 000	170	170	-	-	-	-	100	~	-	-	-
23	10 000 - 20 000	363	363	-	-	-		***	-	_	-	-
24	5 000 - 10 000	872	872		-	_	***	•••	-	_	-	-
25	3 000 - 5 000	1 096	1 096	-	-	_	-	-	-	-	-	_
26	2 000 - 3 000	1 305	1 305		-			••	-	-	-	-
27	1 000 - 2 000	3 835	3 835	-	-	-	-	_	_		-	-
28	unter 1 000	! 16 366	16 261	1	1	_	_	_	5	-	7	2
		1		•							•	
29	zusammen	24 028	23 923	1	1	-	-	***	5	-	7	2
30	Gemeinden insgesamt	24 167	24 062	1	1	_	-	-	5	_	7	2
31	dagegen 1967	24 343	24 193	1	1	-	-	_	5		10	2
٠.		2-2	•,,,	•	•	· -	_	_		-		,

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30.6.1968. - 2) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (West). - 3) Einschl.

Entrag und Kapital

						-		وهار پالاردادی بینسد دیناگیان	PARCE NAME AND ADDRESS.	***********	HANDLE MANAGEMENT OF THE PARTY		in his militarity discount		***************************************		~
131 - 140 der Gome	141 - 150	151 - 160	161 - 170	171 - 180	181 - 190	191 - 200	201	226 250	275	2/6	501 - 350	351 400	401	45%	501 und mehr	Gewo- gener Durch- schnitts- hebesatz	Lfd.
COT OCHIO	Linden			~~~~						***************************************	Without a second of	-		-		<u></u>	·····
Ländern						•											
2 1 1 1 1 1 1 5	1 13 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2 1 2 5	1 3 - 1 - 2 - 7	3 13 4 2 - 2 - 2	2 1 3 - - - 1	4 144 16 112 1 5 57 - - - 339	24 91 147 204 11 3 26 -	319 1 704 1 425 1 210 15 16 1 584 1 1 2	377 854 623 320 510 11 987 1	579 1 140 46 605 2 206 3 021 2 043 321 10 761	50 123 2 181 86 293 909 24	3 25 3 34 23 456 -	2 - 1 5 1 62 71	1 2 - 5 - 33 91	- - - 3 - 24 - - - -	261 292 258 293 284 302 300 303 250 240 270	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
			•				-			•							
größenkl	assen	-	-	-		-	-	5 4 13 10 3 -	1 4 2 5 13	1 4 6 22 20 13 66	4 7 6 3 5		-	-		232 297 274 235 292 287 284	13 14 15 16 17 18 19
5 5 5 7	- - - 1 17 18 18 20	1 4 5 5 5	- - - 1 6 7 7		- - 1 1 1 9 11 11	2 1 7 34 295 339 339 378	2-, 46 45 30 20 59 282 506 540	6 242 6 277		10 74 154 368 509 613 1 745 7 222 10 695 10 671 10 547	1 13 29 36 33 52 203 1 283 1 651 1 676 1 630	2 - 1 17 524 544 544 540	69 71 71 80	91 91 91	27 27 27 27 34	320 279 276 279 279 278 275 272 274 277 281	20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

V. Streuung der Realsteuerhebesätze nach

4. Gamerbestauer nach Ertrag und Kapital

-		Gem	eindon						ON SPICE OF SPICE AND ADDRESS		Hebesa	tzaruppe
	Land				-1	(4	7.	04	24	404	4.4.4	4.04
Lfd.	Gemoindegrößenklasse	ins-	die die	1	51	61	71	81	91	101	111	121
Nr.	(Gemeinden mit bis	gesamt	Steuer	-	60	70	-	 		-	-	400
1	unter Einwohnern)		erheben	50	60	70	80	90	100	110	120	130
	'											Anzahl
		1										
												nach
-			,									1100.11
1	Schleswig-Holstein	1 377	1 362	-	-	•	***	-	~	-		-
2	Niedersachsen	4 147	4 075	-		-		~		-	2	1
3	Nordrhein-Westfalen	2 271	2 043	_	1	-	-	-	1	- '	3	-
4	Hessen	2 665	2 488	1		-		-	1	-	1	-
5 6	Rheinland-Pfalz	2 905 3 378	2 36 9 3 376	_	-	-	-	~	1 1	-		1
		1			-	-	-	_	1	-	-	-
7 8	Bayern	7 073 347	7 037 347		-	-	***			-	1	<u>-</u>
9	Hamburg	34 <i>1</i> 1	<i>⊃</i> +1	-	→	_	, _		_	-	_	_
10	Bremen	2	_	_	_	_	-	_	_	_	_	-
11	Berlin (West)	1	_	_	_	_	_	_	_	_	_	-
			-								_	
12	Bundesgebiet	24 167	23 097	1	1	-	•	-	5	-	7	2
		-									nach	Gemeinde
	Kreisfreie Städte 2)	1										
13	500 000 und mehr	11	4	-	_	~	_	•••	_	***	-	
14	200 000 - 500 000	16	8		_	-	_				•	_
15	100 000 - 200 0003	29	12	-		-	~		-	-	the	-
-			00									
16	50 000 - 100 000	35 30	20 20	-	-	-		-		-	-	-
17 18	20 000 - 50 000	18	18		-			-	-	**	-	
10	10 000 - 20 000		10	-	_	_	_	-	_	-	-	_
19	zusammen	139	82		-	-	-	-	-	***	-	-
	Kreisangehörige Gemeinden											
20	100 000 und mehr	1	1	••	-	~	-	-	-	-	***	
21	50 000 - 100 000	20	10	-		-			~	-	-	-
22	20 000 - 50 000	170	98		-	-			•		-	••
23	10 000 - 20 000	363	294	-	-	-	.i	-	•	-		-
24	5 000 - 10 000	872	753	-	-	-		••	-	-	-	-
25	3 000 - 5 000	1 096	1 021	-	-	-	-	-	-		~	-
26	2 000 - 3 000	1 305	1 231	-	-		-		-	-	-	-
. 27	1 000 - 2 000	3 835	3 686	-	-			-		-		-
28	unter 1 000	16 366	15 921	1	1	•••		-	5	-	7	2
				,			1					
29	zusammen •••	24 028	23 015	1	1	-	-	•••	5	***	7	2
30	Gemeinden insgesamt	24 167	23 097	1	1	***	-	-	5		7	2
31	dagegen 1967	24 343	23 234	1	1:	_	_	_	5	***	10	2
		5.5	-, -, .	•	•				,			

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwchnerzahl am 30.6.1968. - 2) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (West). - 3) Einschl.

von	bis	% (v	,	_			-									Gewo-	
131	141	151	161	171	181	191	201	226	251	276	301	351	401	451	501	gener Durch-	Lfd.
- 140	150	- 160	170	- 180	190	- 200	- 225	- 250	275	- 300	350	- 400	- 450	- 500	und mohr	schnitts-	Nr.
		100	1,70	100	1,70	200			1 -17)00	7,70	100	4,0		inora	hebesatz % .	
der Gema	inden			······································					~ 							1 70 .	
	•		•														
Ländern												•					
2	1	-	1	3	5	4	2 3	313	377	576	5 3	3	••	1	_	282	1 '
1	13	2	3	1 3	2	144	91	1 692	834	1 123	125	25	2	2	-	295	2
1	1 1	1	1	4 2	- 3	6 1 05	12 175	1 347 1 125	620 300	45 593	2 175	- 3	1	-	-	285 293	3 4
	<u>.</u>	_		-	<i>-</i>	10)	را، 8	7	407	1 826	74	32	5	4	3	295	5
1	· 1	-		-		5	3	16	11	3 021	293	23	1	-	_	302	6
~	1	2	2	2	-	57	26	1 583	985	2 843	909	456	62	83	24	300	7
_	-	_		-	-	_	_	1	1	321	24	_	_	_	_	303 -	8 9
-	-	-	_	-	-	-	~	~			-	-		-	***	<u></u>	10
-	-	***		-		-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	11
5	18	5	7	24	10	322	338	6 084	3 535	10 348	1 655	542	71	90	27	296	12
																	,
größenkl	assen.																
																- 4 -	
_	-	_	-	_	-	-	-	_		1 2	3 6	_	-	_	-	318 322	13 14
-	_	_	~	_	-		~	~	1	6	5	-	-			304	15
_	_	_	_	_	•	-			•	17	3	-	***	-	-	2 98	16
-	•••		-	~	~	-	-		-	16	4			***	_	304	17
	~	-	-	-	-	-	-	-	5	13	-	••	-	-	-	287	18
-	~	-	~	-	-	~	-	~	6	55	21	-		-	~	312	19
																	erg, Louist, ₩ • 1
-	•••	-	•	_	~	-	-		_	-	1	-	_	-	_	320	20
~	-	~	-	**	-	••	-	~	- 14	. 9 69	1	•	-	-	~	302	21
-	-	_	_	-	-	-	_	2 4	116	146	13 28	_	-	_	••	2)6 289	22 23
-		_	-	••		2	~	33	345	339	32	2	_	_	-	283	24
-	-	-	-	-	-	-	11	117	379	461	33	-	-	_	-	279	25
-	- -	- 1	-	~		5	8 c1	208	377	580 1 664	52 201	17		-	~	277	26
"	1		1	3	1	24	51	1 195	525		201	17	2			272	27
5	17	4	6	21	9	291	268		1 773	7 005		522	. 69	90	27	274	28
5	18	5	7	24	10	322	338	6 084	3 529	10 293	1 634	542	71	90	27	285	29
5	18	5	7	24	10	322	338	6 084	3 535	10 348	1 655	542	71	90	27	296	30
7	20	5	11	31	13	361	368	6 329	3 571	10 135	1 612	539	80	99	34	2 93	31
																	•

								5. <u>Caver</u>	besteuer	nach Ent	reg und	Kepital
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		Gart	einden			- 		THE PARTY OF THE P			ilabesa	tzgruppe
L'fd.	Land Gemeindegrößenklasse	ins-	aie die Steuer	1	51	61	71	81,	91 -	101	111	121
W.	(Gemeinden mit bis unter Einwohnern)	gesamt	erheben	50	60	70	80	90	100	110	120	130
7.4	unter ETIMONMENT)		<u></u>							****		Anzahl
1,54												
200	•			,			•		•	•		
												nach
1	Schleswig-Holstein	1 377	10	-	••	-	-	•		-	-	-
. 2	Niedersachsen	4 147	<u>5</u> 2	-		-	-	-	-	-	'	-
3	Nordrhein-Westfalen	2 271 2 665	228	-		-		-	-	-	-	
5	Hessen	2 905	159 509	-	_	_		_		<u>-</u>		_
6	Baden-Württemberg	3 378	7 09	_	-		_	_	_	_	-	
7	Bayern	7 073	3	-	-	***	~	`-		-		-
. 8	Saarland	347	_	-	-	_	_	~	~	-	٠	- ,
9	Hamburg	1	1		-	-	_		-	-		-
10	Bremen	2	2	-			***	-	- ,	-	-	- '
	Berlin (West)	1'	1	-	-	-		-	-		-	-
12,	Dundesgebiet	24 167	965	-	-	•	-	-		-	_	
3 .	,											
	•							•		a*	nach	Gemeinde
	Kreisfreie Städte 2)		,	,								
<u>ैं से</u> 13	500 000 und mehr	11	7	_	_		_	-	- ,	_		••
14	200 000 - 500 000	16	8	-	•••	_	-	-	-			· ~
e 15	100 000 - 200 000 ³ /	29	17	-		-	-	-	-		-	
16	50 000 - 100 000	35	15			- ,		_		_	-	-
17	20 000 - 50 000	30	10	-	•	-	-	-	-	-	-	· - ·
18	y 10 000 - 20 000	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	zusammen •••	139	57	-	-	-	-	-	-	-	-	<u>.</u> ,
			,									*
51W	Kreisangehörige Gemeinden											
20	100 000 und mehr	1	-	-	-	-	-	-	-	-	`-	-
* 21	50 000 - 100 000	20	10	-		-	-	-	-	-	-	• .
22 1 23	20 000 - 50 000	170	72	-	-		-	-	-	-	-	~ '
7 23	10 000 - 20 000	363	69	-	•••	-	-	-	-	-	-	
4 · 24	5 000 - 10 000	872	119	-	***	-	_	-	<u></u>		-	
25	3 000 - 5 000	1 096	75	-	-	-	-	· -	-	***	-	
26	2 000 - 3 000	1 305	74	7	-	4			-	~	-	'
ै. 2 7	1 000 - 2 000	3 835	149	-	~	~	-	-	~	-		-
28	unter 1 000	16 366	340	-	-	_	-	-	-	1.	-	-
. 29	zusammen	24 028	908	<u>.</u>		-	-	-	-	-	-	-
30	Gemeinden insgesamt	24 167	965	-	~	-	-	-	-		-	
<u>.</u> 31	dagegen 1967	24 343	959	-	-	-	-	-	- '	-	-	-
											*	

Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30.6.1968. - 2) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (West). - 3) Einschl.

der Comeinden, die Lohnsumminsteuer erhagen

***************************************						-			-				r.acadhancangsi fali da		-		_
von	cis	y	_	·	(_	× 1000000000000000000000000000000000000	_		photographic designation of the second	r Named and Con-	*Industrial		,	. Gewo-	
131	141	151	161	171	181	191	201	226	251	276	301	351	401	451	501	gener	
.,,	_			-	_	-	_	_		-/-	_]	-	-	und	Durch-	Lfd.
140	150	160	170	180	190	200	225	250	275	300	350	400	450	500	mehr	schnitts-	Nr.
-		,00	1,10		.,,				-17	,,,,,	- J) (-100	1,70	,,,,		hebesatz	
der Geme	einden						-									5%	·
			•		,												
Ländern																	
	_		_	-	_		2	5	_	3			_			273	1.
	-	•••	_		_	-		12	20	17	3	_		-		275	2
••	-	_		-	1	10	135	78	 خ	1	_	_				237	3
~	-	_	-		_	7	29	85	20	12	6	-	_	_	-	303	4
-			_	_	-	<u>.</u>	3	8	103	380	12	2		1	•••	273	5.
_		-	_				_	-	-	-			_	_		- .	6
-	_	_	_	•••	-		-	1	2		_		_	_'	-	266	7
-	-	-		-	-		-		-	-		-		-	••	-	8
_	-	-	-	-	-	-	_	1		-	-		-	-	~	250	9
-	-	***	-		_	-	-	2	-		-	-	-	-	-	240	10
~	-	-		-		-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	270	11
	_	_		_	1	17	169	192	149	413	21	2	_	1		256	12
	_	_	_	_	•	• 1	10)	1,72	147	71)	~ •	-		•		-,0	
größenkl	.assen																
																	,
-	-		_			-	-	5	1	_	1	**	-			261	13
-	-	_		-	_	_	-	4	1	2	1		-	-		258	14 、
_	~		-			_		13	3	_	1	•	-			250	15
										-							16
-	-	-	-	-	•••	-	-	10	2	5 4	1	***			_	256 271	
-	-	***	~	***		-		3	2	4	i	-	-	-	-	4/1	17 18
-		_	-	-	_	-	-	_	-	-	~	-	-	-	_	_	10
_	-	-	-	-	-	-		35	7	11	4	-	-	-	-	259	19
																	,
																	,
-	, -	~	-	-	_		~		_		-	-		••	-		20
-	-	-	-	-		-		9	-	1		-	-	-	-	253	21
-	-	-	-	-		~	24	36	7	5	-	-		~	••	241	22
-	-	-	~	**	-	***	46	7.	7	8	1		-		-	235	23
-	-	••	_		_	-	45	19	22	29	4	′ 		_	_	255	24
444	***			_	•••	1	19	14	13	28	-	_		•••		254	25
_	_		_	_	1	2	12	16	10	33		-	_			247	26
_	-	••		-	_	10	9	26	21	81	2	-	_	•••	-	263	27
												0					
	~	-	-	-	-	4	14	30	62	217	10	2	-	1	-	277	28
440	-		_	-	1	17	169	157	142	402	17	2	-	1	-	246	29
_					1	17	169	192	149	413	21	2	_	1	_	25ó	30
-	-		***	-								4	_		_		
		-	-	2	1	17	172	184	151	412	18	1	-	1	-	255	31
Ī																1	•

6. Lohnsummen

•	•		•			•
· -		Gemo			andresis in the second	Hebesatzerunge
	Land 1)		die die	·	; 101	201
Lfd.	Gemeindegrößenklasse	ins-	Steuer	***	-	-
Nr.	(Gomeinden mit bis unter Einwohnern)	gesamt	erhodon	100	200	300
						. Anzahl
	* Y					
•	,					` nach
1	Schleswig-Holstein	1 377	10	-	-	, -
2	Niedersachsen	4 147	52	2	1	5
. 3	Nordmein-Westfalen	2 271	228	· ~	-	4.
4	Hessen	2 665	159	-	20	48
5	Rheinland-Pfalz	2 905	509	3	63	316
. 6	Baden-Württemberg	3 378			-	-
7	Bayern	7 075	3	1	-	
8	Saarland	347	•••	-	-	-
9.	Hamburg }	1	1	-	-	~
, 10	Bremen	2	2	-	-	-
11	Berlin (West)	1	1	-	-	-
. 12	Bundesgebiet	24 167	965	6	89	373
	our and control			•		,
						nach Gemeinde
•	Kreisfreie Städte 2)		_			
13	500 000 una mehr	11	7	-	-	•
14	200 000 - 500 000 3)	16	8	-	-	-
15	100 000 - 200 000	29	17	_	**	_
16	50 000 - 100 000	35	. 15		1	1 ' '
17	20 000 - 50 000	30	10	-	- ~	4 .
. 18	10 000 - 20 000	18	_	-		~
. 19	zusammen	139	57	-	1	5
						•
	Kreisangehörige Gemeinden	4				•
20	100 000 und mehr	1			~	-
21	50 000 - 100 000	20	10	-	-	1
. 22	20 000 - 50 000	170	72	-	-	4
23	10 000 - 20 000	363	69	2	1	1
24	5 000 - 10 000	872	1 19	1	4	16
25	3 000 - 5 000	1 096	75	1	3	28
26	2 000 - 3 000	1 305	74	1	6	35
27	1 000 - 2 000	3 835	149	-	20	67
28	unter 1 000	16 366	340	1	54	216
29	zusammen	24 028	908	6	83	368
30	. Gemeinden insgesamt	24 167	955	6	89	373
, 31	dagegen 1967	24 343	959	5	84	373

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30.6.1968. - 2) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (West). - 3) Eigschl.

stauer

von bis	я							Gewo-	
301 400	401 - 500	501 - 600	601 - 700	701 - 800	801 - 900	901 · - 1 000	über 1 000	gener Durch- schnitts-	Lfd.
		000	100) ,,,,	1 000		hebesatz	,
der Gemeinden					·····			%%	-
Ländern									
-	-	2	2	3	-	. 3	•	877	1
. 5 1	2 2	5	2	3	2	. 3	2	741	2
	2	2	4	18	137	6 0		934	3
33	52	4	1	1	-	-	-	535	4
33	76	1	6	4	1	1	-	478	5
<u></u>		-		-	-		-	670	6
1	1	•	-	-	-	-	-	272	7
_	1	-	_	_	_	_	_	- 500	8
_		_	-	_	_	2		960	9
	-			1	-	-	_	800	11
							_		1
73	154	14	15	30	140	69	2	781	12
					,				
		**							
größenklassen		•							
**	1	1	-	1	_	4	-	745	13
	-	1	-	1	-	6	-	745 914	14
1	1	•••	••	-	-	14 ु	1	872	15
**		1	-	1	2	9		818	16
1	2	1	••	·	_	2	-	527	17
•	_	•	-	-	_	-	-	-	18
2	4	4		2	2	25	1	700	1 .
2	4	4	-	3	2	35	1	792	19 .
		•							
									ļ.
	_	•			_	_	_		20
<u>.</u>	_	_	_	-	_	9	_	- 832	21
1	3	1	4	3	34	21	1	826	22
. 2	3 9	2	2	5	42	3	-	755	23
13	31	4	7	3	40			576	24
10 5	14 16	1		3	15 7			548 437	25 26
5 19	33	2	1 1	3 3 7	_'	<u>-</u>	-	427 415	27
		-	•			- 	-		1
21	44	-	-	3	-	1	•	346	28
71	150	10	15	27	138	34	1	745	29
73	154	14	15	30	140	69	2	781	30
74	155	12	14	32	141	66	3	783	31
4.	•//	,	• •) 	• • •	35	,	100	1 '' ,

Anhen g

Schainden und deren Einwehner an 30.5.1350 nach Ländern und Geneutung, Wenklassen

1. Anzohl den Concinden

						a till transporter to the till the			. I -b-e a a ci-dimensioning	*************	~ ************************************	
Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit bis unter Sinwohnern)	Bundes- guo ie t	Cohles- wig- Hol- otein	•	Nord- rhein- West- falon	Hassen	Rhein- lanc- Pfalz	Badon- Wurttem- werg	Bayern	Scar- lanu	Hamburg	Bremon	Borlin (mest)
	**************************************								• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •		,	
Kroisfreie Stadte	i L	•										
500 000 und mehr	11	_	,	۷	4	_	A	4		1	1a)	7
200 000 - 500 000	•	2	. 1	7	2	_	2	2		_	•	-
100 000 - 200 000	29	_	4	14	2	3	2	2	1	***	(مَ ِ	- ,
	7											
	i.											
50 000 - 100 000	35	2	5	10	3	3	3	9	_	_		-
20 000 - 50 000	50	-	4	2	1	6	1	16	-	-	-	_
. 10 000 - 20 000	វ៉ វិទិ	-		-	-	-	-	18	-	-		-
•	4											
•							. ,	م د			_	
zusammen	139	4	15	37	9	12	9	43	1	7	2	1
C.	1	•										,
ι	1											
Kreisangehörige Gemeinden	1									•		,
100 000 und mehr	1	•••	1	_	_	-	_		-	~	_	
50 000 - 100 000	20	**		14	1	án-	5	-	-	-		_
20 000 - 50 000	170	12	16	82	12	5	32	4	7	_		***
10 000 - 20 000	363	22	59	115	.36	13	62	47	9		-	-
`	and the same											
r	9					.						•
5 000 - 10 000	872	41	1 04 161	223	83 407	65 00	164	154 204	53 CC			-
3 000 - 5 000	1 095	47		204 223	127 138	<i>8</i> 2 11 3	296 290	204 272	35 37	-	, -	~
2 000 - 3 000 · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1 305 3 835	35 158	192 604	422 422	437	386	290 746	1 001	51 81			
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	ررده د	190	W4,	422	וכד	500	140	, 00,	O;	_	_	
	Ty atrice											
unter 1 000	16 366	1 058	2 995	951	1 817	2 224	1 834	5 343	144	-	_	
•	ì											
•	, , , , , ,		00	0.004	0 (~(0.000	0.0/0	7 00-	446			
zusammen	24 028	1 373	4 132	2 234	2 656	2 893	3 369	7 025	346	-		~
. *	100						•				٠,	
Gemeindon insgesamt	24 167	1 377	4 147	2 271	2 665	2 905	3 378	7 073	347	1	, 2	1 .
,	•	. 211			<i>y</i>	· / - /	2 21	1 -12	- 1	•		

[&]quot; Gebictsstand am 31.Dozamber 1960.

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968.

a) Bremen. - b) Bremerhaven.

2. Einwohnerzahlen der Scheinden

	r			 ,		·						
Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit bis unter Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Khein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (∴est)
					1 000							,
Kreisfreie Städte 500 000 und mehr 200 000 - 500 000 100 000 - 200 000	10 531 4 723 3 972	- 511 -	525 227 490	2 869 2 257 1 992	661 471 256	- - 424	615 57 ⁹ 283	1 261 677 245	- - 133	1 826 - -	605 ^a) - 149 ^b)	2 150
50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	2 582 1 107 266	169 - -	361 181	770 90 -	176 44	231 222 -	274 39 -	601 530 266	- - -	- -	- - -	~,
zusammen	23 180	681	1 784	7 998	1 609	877	1 790	3 579	133	1 826	754	2 150
Kreisangehörige Gemeinden 100 000 und mehr 50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	113 1 238 5 092 4 909	- - 349 302	113 - 452 841	= 837 2 525 1 601	- 52 330 475	- - 136 · 179	- 350 960 826	- - 102 572	- 237 114	- - -		- ·
5 000 - 10 000 3 000 - 5 000 2 000 - 3 000 1 000 - 2 000	6 022 4 195 3 160 5 337	292 132 85 216	708 . 611 461 832	1 528 .791 541 603	626 489 334 602	437 313 283 538	1 132 903 705 1 045	1 069 770 660 1 386	230 136 91 115	- - -	- - -	- - -
unter 1 000	6 920	409	1 212	456	776	870	925	2 1 96	76	-	-	-
zusammen	36 985	1 835	5 229	8 882	3 684	2 757	6 846	6 755	998	-	-	-
Gemeinden insgesamt	60 165	2 515	7 013	16 880	5 293	3 634	8 636	10 334	1 131	1 826	754	2 150
•			Proze	ent der (Sesamtbe	völkerun	g					
Kreisfreie Städte 500 000 und mehr 200 000 - 500 C00 100 000 - 200 000	17,5 7,8 6,6	 0 , 8 -	0,9 0,4 0,8	4,8 3,8 3,3	1,1 0,8 0,4	- - 0,7	1,0 1,0 0,5	2,1 1,1 0,4	- - 0 , 2	3,0 - -	1,0 ^a) -b) 0,2	3,6 . - -
50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	4,3 1,3 0,4	0,3	0,6 0,3 -	1,3 0,1 -	0,3 0,1 -	0,4 0,4 -	0,5 0,1 -	1,0 0,9 0,4	- - -	- - -	- - -	 -
zusammen	38,5	1,1	3,0	13,3	2,7	1,5	3,0	5,9	0,2	3,0	1,3	3,6
Kreisangchörige Gemeinden 100 000 und mehr 50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	0,2 2,1 8,5 8,2	- 0,6 0,5	0,2 - 0,8 1,4	- 1,4 4,2 2,7	- 0,1 0,5 0,8	- 0,2 0,3	_ 0,6 1,6 1,4	- c,2 1,0	- 0,4 0,2		. -	
5 000 - 10 000 3 000 - 5 000 2 000 - 3 000 1 000 - 2 000	10,0 7,0 5,3 8,9	0,5 0,3 0,1 0,4	1,2 1,0 0,8 1,4	2,5 1,3 0,9 1,0	1,0 0,8 0,6 1,0	0,7 0,5 0,5 0,9	1,9 1,5 1,2 1,7	1,8 1,3 1,1 2,3	0,4 0,2 0,2 0,2	~ ~	- - -	 - -
unter 1 000	11,5	0,7	2,0	0,8	1,3	1,4	1,5	3,6	0,1	~	-	-
zusammen	61,5	3,0	8,7	14,8	6,1	4,6	11,4	11,2	1,7	~	-	<u>.</u>
Gemeinden insgesamt	100	4,2	11,7	28,1	8,8	6,0	14,4	17,2	1,9	3,0	1,3	3,6

^{*)} Gebietsstand am 31.Dezember 1968.

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968.

a) Bremen. - b) Bremerhaven.

Gemeinden und deren Einvohner am 30.6.7960 nach Ländern und Combinsogrößenklassen 1.8 3. Gemeinden, die Gewentestauer nach Erbret und Koltel, aber keine Lehneutmensteuer erheben Anzahl der Gemeinden und Einvohnerzahl

7. · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·												
Gemeindogrößenklasse ¹⁾		Schles-		ibrd-		Shein-	D -1		1			į,
(Gemeinden mit bis	Bundes-	//ig-	lieder-	rhein-	Hessen	ŧ.	Baden- Württem-	5	Sear-	(1,)	2	Berlin
unter Einwohnern)	gobiet	Hol-	sachson	lest-	nessen	Pfalz	3	Bayern	lana	Hamburg	bremen	(Mest)
unter Ethwomenny		stein		falon		*	berg					
•			Д	nzahl de	er Gemein	uen						4
Kreisfreic Städte												
500 000 und mehr	4		1	:	-		. 1	;			_	-
· 200 000 - 500 000	6		-	3	1	•	2	2		_	-	, -
, 100 000 – 200 000	12	-	3	2	1	7	2	2	1	-	-	-
50 000 - 100 000	20	1	3	-	3	7	3	9	_	_		_
20 000 - 50 000	20		1	_	_	2	1	15			_	_
"· 10 000 - 20 000	18	_	-	-	_	-	_	:8	-		_	`
•	20		0	,	_	,	2	40	4			
zusammen	82	1	3	6	5	4	9	48	1		-	-
Kreisangehörige Comeinden										•		*
100 000 und mehr	1		7		-			-			`	-
50 000 - 100 000	1,0		-	5	-		5	-	-		-	-
20 000 - 50 000	98	10	11	24	. 7	3	32	4,	7	-		_
, 10 000 - 20 000	294	20	53	66	30	6	5 2	46	9	~	-	, - ,
5 000 - 10 000	753	40	90	. 170	64.	32	154	152	334	-	- '	-
3 000 - 5 000	1 021	47	156	107	106	50	236	204	35	_	-	-
1, 2 000 - 3 000	1 231	35	183	214	113	77	290	272	37	-	-	,
≤ √√1 000 - 2 000	3 686	157	596	474	405	.286	746	1 001	. 81	-		-
unter 1 000	15 921	1 052	2 972	949	1 755	1 909	1 832	5 310	7,44	_		
7		•								~		
zusammen	23 015	1 361	4 067	2 037	2 48)	2 365	3 367	5 939	346	-	-	
Gemeinden insgesamt	23 097	1 362	4,075	2 043	2 483	2 369	3 376	7 037	347	_	-	· _ `
43		•	,	i ศมก ^เ วรกร	rzahl (1	1000			-			
Kreisfreie Städte	-		•	4.1 11101	2012 (1	0007						
, 500 000 und nahr	3 254	_	525	9 54	_	_	615	1 261	_	 `	· _	_
/ 200 000 - 500 000	2 354	_		840	259		578	677	· 🛶		•••	`, - '
100 000 - 200 000	1 605	-	373	233	139	148	283	245	133	-	~	` _ _,
;	1 475	96	244	_	176	85	274	601		_		_
20 000 - 50 000	697	_	47			31	39	590	_	_		_
(40 000 = 20 000 ···	266	_	',	-		,	_	266				_
,		٠./	a aos		#==# A	5.44	4 700		400	* *		
zusammen	9 652	96	1 189	1 977	574	314	1 790	3 579	153	-	-	-
Kreisangehörige Comeinden	1											
100 000 und mehr	113		,113		 '		-	-	-	-	-	.
· 50 000 - 100 000	663	-	-	314	-	**	350	-	-			-
20 000 - 50 000	2 872	291	282	724	189	38	960	102	237	_	7	, ,
10 000 - 20 000	3 921	272	761	873	403	112	826	560	114	- .	-	-
(m 5 000 - 10 000	5 182	236	605	1 214	451	211	1 132	1 053	230	-	-	-
3 000 - 5 000	3 905	132	592	724	407	191	903	770	136			
2 000 - 3 000	2 981	85	450	518	285	187.	.705	·660 ·		⊶,	- ,	(
1 000 - 2 000	5 122	215	819	590	555 .	398 721	1 C45	1 386	115 76.	~	-	-
unter 1 000	6 742	408	1 208'	455`	746	731	924	2 193	76.	-		
zusammen	31 500	1 738	4 829	5 412	<u> ე</u> 036	1 918	6 845	6 724	998	-	-	
Gemeinden insgesamt	41 152	1 834	6 018	7 389	3 610	2 232 .	8 635	10 303	1 131	-	-	٠
·	•			•			•					

^{*)} Gebietsstand am 31. Duzember 1968.

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1968.

Gemeinden und deren Einwohner am 30.6.1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

4. Gemsinden, die Gewerbesteuer nach Erthig und Kapital und Lehnsummensteuer erhoben

Anzahl der Gemeinden und Einwohnerzahl

		*: 400000 #** Vendedge #**		-		F-00- 47- \$1-0		August States the develope of				1,
Gemeindogrößenklasso ¹⁾ (Gemeinden mit bis unter Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein⊷ Vest- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremon	Borlin (West)
,			А	nzahl de	er Gomeir	nden		,	•			
reisfreie Städte 500 000 und mehr 200 000 - 500 000 100 000 - 200 000	7 3 17	- 2 -	- 1 1	3 4 12	7 7 1	- - 2	- - -	-	- - -	1 - -	1 ^a) - 1 ^b)	1.
50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	15 10 -	1 - -	2 3 -	10 2 -	- 1 -	2 4 -	- -	 	- - -	- - -	- -	-
zusammen	57	3	7	31	4	8	-	-	-	1	2	1
reisangehörige Gemeinden 100 000 und mehr 50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	- 10 72 69	- 2 2	- - 5 6	- 9 58 49	- 1 5 6	- - 2 5			- - -	<u>-</u> -	 	- () () () () () () () () () (
5 000 - 10 000 3 000 - 5 000 2 000 - 3 000 1 000 - 2 000	75 74 149	1 - 1	14 5 4 8	45 17 9 8	24 21 20 32	33 32 41 100	- - -	2 - - -	- - -	- - -	- - -	
unter 1 000	340	1	3	2	46	288	-	•••	-	-	-	- ';
zusammen	908	7	45	197	155	501	-	3		-	-	- ,,
Gemeinden insgesamt	965	10	52	223	159	. 509	-	3	-	1	2	1
			8	inwohner	zahl (1	000)						
reisfroié Städte 500 000 und mehr 200 000 - 500 000 100 000 - 200 000	7 276 2 369 2 367	- 511 -	- 227 117	2 035 1 418 1 709	661 212 117	- - 275	- - -	- - -	-	1 826 - -	65 ²⁾ - 149 ⁵)	2 150 ·
50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	1 106 410 -	73 - -	117 134 -	770 90 -	- 44 -	146 141 -	- - -	- - -	-	- - -	- - -	-
zusammen	13 528	5 ⁸ 5	595	6 022	1 034	563	-	-	-	1 326	754	2 150
reisangehörige Gemeinden 100 000 und mehr 50 000 - 100 000 20 000 - 50 000 10 000 - 20 000	575 2 220 989	- - 58 30	- 170 80	- 523 1 802 727	- 52 142 73	- - 49 66	- - -	- - - 12	- - -	 	- - -	- \(\frac{\sqrt{\sq}}\sqrt{\sq}}}}}}}}\sqrt{\sqrt{\sqrt{\sq}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}}
5 000 - 10 000 3 000 - 5 000 2 000 - 3 000 1 000 - 2 000	640 269 179 215	6 - - 1	104 19 10 13	314 67 23 13	175 82 49 47	226 122 97 140	- - -	16 - - -	- - -	-	- - -	
unter 1 000	168	0	2	1	28	136	-	-	-	-		
zusammen	5 475	96 (24	398	3 470	647	836	-	28	-	-		- ',
Gemeinden insgesamt	19 003	631	993	9 492	1 631	1 399	-	28	-	1 826	754	2 150

^{*)} Gebietsstand am 31. Dezember 1968.

¹⁾ Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1958.

a) Bremen. - b) Bromerhaven.

Fachserie L:

Finanzen und Steuern

Reihel: Haushaltswirtschaft von Bund, Ländern und Gemeinden

I. Haushaltspläne (jährlich). Beginnend mit den Angaben für 1961 werden hier die Haushaltsansatzzahlen von Bund, Ländern und Gemeinden veröffentlicht. II. Jahresabschlüsse. Jährlich je ein Heft über öffentliche Finanzwirtschaft und über kommunale Finanzen (Rechnungsergebnisse). III. Vierteljährlicher Bericht über die Einnahmen und Ausgaben sowie Schuldenstand von Bund und Ländern, Angaben über die Investitionsausgaben, Schuldenstand und -bewegung der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände. IV. Finanzausgleich. Finanzstatistische Ergebnisse über die allgemeinen Finanzzuweisungen und Umlagen der Gemeinden (jährlich) sowie über die allgemeine Umlage der Landkreise (unregelmäßig). In unregelmäßigen Zeitabständen Einzeluntersuchungen über Aufgaben- und Lastenverteilung (Speziallastenausgleiche, z. B. Schulwesen, Sozialwesen).

Reihe 2: Steuerhaushalt von Bund, Ländern und Gemeinden

Die Reihe bringt vierteljährliche Ergebnisse über die kassenmäßigen Einnahmen aus Steuern. Jahresergebnisse für den Zeitraum 1950 bis 1966 sind als Sonderbeitrag der Reihe 5 veröffentlicht.

Reihe 3: Schulden und Vermögen von Bund, Ländern und Gemeinden

I. Schulden (jährlich). Angaben über Inland- und Auslandschulden nach Schuldenarten. II. Vermögen (vorgesehen).

Reihe 4: Personal von Bund, Ländern und Gemeinden

In einem jährlich erscheinenden Heft werden Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern und Gemeinden (einschl. ihrer rechtlich unselbständigen Wirtschaftsunternehmen) sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost veröffentlicht.

Reihe 5: Sonderbeiträge zur Finanzstatistik

In dieser Reihe werden Ergebnisse von Einzeluntersuchungen über die Finanzierung bestimmter Aufgabengebiete (z. B. Hochschulen, Wohnungsbau, Straßenwesen) veröffentlicht, soweit es sich nicht ausschließlich um Darstellungen über Finanzausgleichsfragen (vgl. Reihe 1/IV) handelt. Außerdem erschien in dieser Reihe ein Sonderbeitrag über "Kommunale Zweckverbände".

Reihe 6: Einkommen- und Vermögensteuern

I. Einkommen- und Körperschaftsteuer (ab 1965 dreijährlich). II. Lohnsteuer (ab 1965 dreijährlich). III. Vermögensteuer (dreijährlich). IV. Einheitswerte der gewerblichen Betriebe (dreijährlich). V. Erbschaftsteuer (bis 1962 jährlich; für jeweils 6 Jahre erstmals 1972).

Reihe 7: Umsatzsteuer

In einem bis 1962 jährlich und seitdem in zweijährigem Turnus erscheinenden Heft werden Angaben über die Zahl der Steuerpflichtigen, den Gesamtumsatz und die Umsatzsteuer veröffentlicht. In unregelmäßigen Abständen werden außerdem die steuerpflichtigen Umsätze nach Steuersätzen, die steuerfreien Umsätze nach Befreiungsvorschriften sowie die Rechtsformen dargestellt.

Reihe 8: Verbrauchsteuern

Eine zusammenfassende Darstellung über den Verbrauch und die Besteuerung wird nur in längeren Zeitabständen veröffentlicht.

In zeitlich kürzerer Berichtsfolge erscheinen folgende Einzeltitel: 1. Tabaksteuer (monatlich, jährlich). II. Biersteuer (monatlich. jährlich). III. Mineralölsteuer (vierteljährlich, jährlich). IV. Branntweinmonopol (jährlich). V. Schaumweinsteuer (vierteljährlich). VI. Kleinere Verbrauchsteuern (jährlich 6 Berichte). Angaben über Besteuerung von Zucker, Salz, Leuchtmitteln, Zündwaren, Spielkarten, Essigsäure.

Reihe 9: Realstevern

I. Realsteuervergleich (jährlich). Darstellung des Aufkommens aus Grundsteuern und Gewerbesteuer, der Grundbeträge und Hebesätze sowie der Streuung der Realsteuerhebesätze. II. Gewerbesteuer (unregelmäßig). Die Statistik enthält Angaben über die Steuerpflichtigen, den Gewerbeertrag, das Gewerbekapital und die Steuermeßbeträge (Gewerbesteuerhauptstatistik), die Zerlegung der Steuermeßbeträge, die Hebesätze und das Steuersoll (Gewerbesteuermeßbetragstatistik) und die Lohnsumme, Steuermeßbeträge und Lohnsummensteuer (Lohnsummensteuerstatistik).

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem W. KOHLHAMMER VERLAG, 65 Mainz-Hechtsheim, Siemensstraße 3, Postfach 120 erhältlich.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH · STUTTGART UND MAINZ